

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

Plakette fällig? 
Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

dittmann 
Kfz-sachverständige
Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg
06172 48000

*amtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH



Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 5. Juni 2026

Kalenderwoche 23



Barbara Clear brachte mit ihrer Gitarre und Stimme Musik aus über drei Jahrzehnten ihrer Konzert- und Performance-Erfahrung live auf die Bühne vor dem Institut Garnier. Fotos: bin

Die Kunst lebt in Friedrichsdorf

Von Felix Biner

Friedrichsdorf. Im Rahmen der 13. Friedrichsdorfer Kunsttage konnten am Wochenende Kunstwerke aller Art zwischen Rathaus, Garniers Keller und Houiller Platz bestaunt werden. Die Höfe entlang der Hugenottenstraße boten dabei ein besonderes Ambiente, um Kunst zu präsentieren und mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen.

„Heute steht die vielfältige Kunst im Mittelpunkt, die Friedrichsdorf als Stadt zu bieten hat“, betonte Bürgermeister Lars Keitel auf der Bühne am Landgrafenplatz. Im Anschluss sorgte dort die Coverband „Miko Rock“ für musikalische Unterhaltung – eine von zahlreichen Gruppen, die an den beiden Veranstaltungstagen auftraten. Insgesamt fanden 14 Konzerte auf der Bühne am Landgrafenplatz

und vor Garniers Keller statt. Darüber hinaus konnten in diesem Jahr 47 Ausstellungen entlang der Hugenottenstraße, der Wilhelmstraße und auf dem Houiller Platz bestaunt werden. Da viele Kunschtage gemeinsam ausstellten, schätzte Kulturstadtleiter Jonas Steinert die Zahl der beteiligten Künstler auf über 100. „Diese Tage bieten Kulturschaffenden eine Plattform und zugleich die Möglichkeit zur Vernetzung, aus der oft neue Kooperationen entstehen“, berichtete Steinert. Besonders erfreulich sei, dass zahlreiche Privatpersonen ihre Höfe für die Kunsttage zur Verfügung stellten. „Diese Orte tragen maßgeblich zur besonderen Atmosphäre der Veranstaltung bei.“ „Das Malen wirkt entspannend auf mich“, berichtete Künstlerin Petra Günther. „Dabei vergesse ich die Zeit sowie meine Sorgen und Probleme.“ Die Köppernerin nahm bereits zum achten Mal an den Kunsttagen teil und stellte ihre Werke in diesem Jahr im Rathaus aus. „Mein diesjähriges Thema sind fotorealistic Tulpen“, sagte sie, während sie ihre Gemälde präsentierte. Seit dem Jahr 2000 widmet sich Günther intensiv der Malerei. „Ich habe mich bislang nicht auf einen bestimmten Stil festgelegt und probiere immer wieder gerne Neues aus.“ Seit einiger Zeit gestaltet sie zudem sogenannte Steinbilder. Dabei formen kleine Steine menschliche Figu-

ren, während gemalte Hintergründe und weitere Objekte die Szenen ergänzen. So entstehen Darstellungen besonderer Anlässe wie Geburtstage, Hochzeiten oder sportliche Aktivitäten. Anfangs verschenkte sie diese Werke an Arbeitskollegen, inzwischen präsentiert sie diese auch bei den Kunsttagen. „Es ist spannend zu beobachten, wie überrascht viele Besucher auf diese ungewöhnlichen und einzigartigen Kunstwerke reagieren.“

In einem der Höfe demonstrierte Manfred Petry die Kunst des Drechsels. „Das Schöne an diesem Hobby ist, Ideen umzusetzen und zu sehen, was während des Arbeitsprozesses entsteht“, erklärte der Neu-Anspacher, der seit acht Jahren drehselt. Seine Frau Conny ergänzte: „Es ist toll, etwas mit den Händen zu erschaffen und nicht dauernd vor dem PC zu sitzen.“

Vor allem im Winter widmet sich Petry seinem Hobby vier bis fünf Tage pro Woche. Inspirationen findet er überall – im Internet ebenso wie bei Veranstaltungen wie den Kunsttagen. „Ich gehe mit offenen Augen durch die Welt und überlege ständig, was sich aus Holz umsetzen lässt“, sagte er. Klassische Schalen seien heute weniger gefragt, dafür gebe es zahlreiche andere Möglichkeiten. Als Beispiel verwies er auf die vielen Holzfiguren, die er ausgestellt hatte.

(Fortsetzung auf S. 3)



Bürgermeister Lars Keitel begrüßte zu den Kunsttagen, an denen mehr als 100 Künstlerinnen und Künstler beteiligt waren.



Diane Kreuter und Angela Preijs stellten bereits zum dritten Mal in den Räumen der EUTB-Hochtaunus ihre Kunstwerke aus.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Ihr persönlicher
Hörakustiker



Jetzt Kontakt aufnehmen



**HOMBURGER
HÖRHAUS**
hören erleben.

Wir verkaufen Ihr Elternhaus
und den Nachlass –
aus einer Hand.

lebeschön
· DAS IMMOBILIENBÜRO ·

Weißadlergasse 1-3
35578 Wetzlar
info@lebeschoen.de
06441 444 27 34
lebeschoen.de



NEUWAGEN

gibt's auch bei uns!

VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

**8 MARKEN
unter einem Dach**



Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus

Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com

**AUTOHAUS
Koch**

Familiär... Persönlich...

scheller

Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

Trendfarbe 2026



Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, „Linearbandkeramik & Keltenzeit von rund 5600 – 50 vor Christus“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Fruchterverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreibute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„Die Geschichte Kirdorfs“ von früher bis heute, „Historisches Spielzeug“ und „Ortsgeschichte“, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„150 Jahre Waldlust – Quellen und Gewässer in Gonzenheim“, (Brendel'sche Mühle), Sonderausstellung im Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung, (bis 20. Dezember)

P.J. Méne bis H.R. Freder – Skulpturen der Sammlung, Westflügel des Museums Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: dienstags 14-17 Uhr, (bis 31. Dezember)

„Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“, außerordentliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Künstlerin Astrid Schmidt von Jerusalem bis Akko im Norden und Eilat im Süden, von Tabgha am See Genezareth, dem Künstlertorf Ein Hod, dem Kibbuz Gal-Ed bis zu den Stränden von Tantura und Aschdod, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

„Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“, „welche Bedeutung haben Vögel für unsere menschliche Identität – und welchen Wert messen wir ihnen in unserer Welt bei?“, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag und Sonntag: 10-18 Uhr, (bis 9. August)

„Die Familie Wertheimer im Bild“, Kabinettausstellung, um 1900 ließen Julius und Katharina Wertheimer die nach ihnen benannte Villa im Gustavsgarten an der Tannenwaldallee errichten, seit 2017 befindet sich das Stadtarchiv im 1. Obergeschoss der Villa, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr (Bitte am Eingang klingeln)

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taurus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhäuser, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Veranstaltungen

Mittwoch, 3. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Ausstellungseröffnung „Eine Sammlung kehrt zurück – Objekte der App Gotisches Haus“, Sonderausstellungsraum 1. Obergeschoss, Museum Gotisches Haus, Gotische Allee 1, 18-20 Uhr

After Work Kurpark-Spaziergang mit Gästeführer Dirk Hübner, Kur und Kongress, Treffpunkt: Schmuckplatz am Denkmal der Kaiserin Friedrich, 18.30-20 Uhr

Donnerstag, 4. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Freitag, 5. Juni

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Samstag, 6. Juni

Bürgerfrühstück des Bad Homburger Hospiz-Dienstes, Marktplatz, 10-13 Uhr

Führung, „Discover Bad Homburg – Guided Tour in English“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 11-12.30 Uhr

Führung, „Vom Alten Bahnhof zum Kulturbahnhof“, 150 Jahre Eisenbahn- und Bahnhofsgeschichte, Kur und Kongress, Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, 11-12.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Lesung, Ulrich Noethen liest aus Amo Geiger „Reise nach Laredo“, A.C.T Artist Agency, Schlosskirche, 19.30 Uhr
Konzert, „Naturally 7“ – Closer Look“ Tour, Hypertension-Music-Entertainment, Kurtheater, 20-22 Uhr
Mystery Roulette – Steigender Jackpot, steigende Freude, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 21-22 Uhr

Sonntag, 7. Juni

Flurtour des Ortsbauernverbandes Ober-Erlenbach, Landwirtschaft zum Anfassen, Treffpunkt: Im Lohweg 8, 11 Uhr

Sonntagführung durch die Ausstellung „Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, 11.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

Führung, „Mit den Augen der landgräflichen Familien“, Rendezvous im Gustavsgarten, Tannenwaldallee 50, 15-17 Uhr

Kaspertheater, „Kasperl rettet den Zauberwald“, Picknick beim Kasperl-Open Air, Kasperl-Kompanie „Katarina D'Antoni & Otto Mayr“, Gustavsgarten, Tannenwaldallee 50, 16-17 Uhr

Lesung, Jeanette Hain liest aus Susanna Tamaro „Geh, wohin Dein Herz Dich trägt“, A.C.T Artist Agency, Steigenberger Hotel, Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75, 16 Uhr

Konzert, Mozart für Orgel – vierhändig mit Iris und Carsten Lenz, Herz Jesu Kirche, Heuchelheimer Straße 92 a, 18 Uhr

Dienstag, 9. Juni

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr

„Bad Homburg von A bis Z“, ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle, Kur und Kongress, „KongressCenter“, Louisenstraße 58, 19.30-21 Uhr

Kino, Filmclub Taunus, „Armenien“, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 19 Uhr

Mittwoch, 10. Juni

Tagung, „Nature through Art“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 9-18 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 15-16.30 Uhr



Am Wochenende verwandelt sich das Fluggelände auf der Schlink in Wehrheim erneut in ein Paradies für Flugbegeisterte.
Fotos: Fliegergruppe Hochtaunus

Modell-Fliegergruppe Hochtaunus lädt zur großen Flugschau ein

Wehrheim (hw). Ein Himmel voller Modellflugzeuge, beeindruckende Flugmanöver und ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie: Die Fliegergruppe Hochtaunus lädt am Samstag, 6. Juni, und Sonntag, 7. Juni, zu ihrer großen Modellflugschau auf das Fluggelände „Auf der Schlink“ in Wehrheim ein. Beginn ist an beiden Tagen jeweils um 10 Uhr. Viele Modellpiloten präsentieren dabei die Vielfalt des Modellflugsports: Segelflugzeuge mit Spannweiten von bis zu fünf Metern, Oldtimerflugzeuge mit Sternmotoren, Jets mit Turbinenantrieb und sogar Helikopter. Die Besucher erwartet ein Flugprogramm mit spektakulären Vorführungen. Beim Papierfliegerbasteln können Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen, zudem gibt es erneut einen Bonbonabwurf, bei dem die

süßen Überraschungen nach der Landung auf dem Flugfeld eingesammelt werden dürfen.

Ein Highlight erwartet die Besucher am Samstagabend: Mit Einbruch der Dämmerung verwandelt die traditionelle Nachtflugschau den Himmel über Wehrheim in eine faszinierende Kulisse aus Licht und Bewegung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Steaks und Würstchen vom örtlichen Metzger, hausgemachte Kuchen und Kaltgetränke laden zum Verweilen ein.

Die Fliegergruppe Hochtaunus freut sich auf viele Besucher und informiert an einem Infostand auch über ihr Vereinsleben und die Möglichkeiten, selbst in das Hobby Modellflug einzusteigen. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Vereins unter www.Fliegergruppe-Hochtaunus.de.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellung

„Raum und Fläche erzählen Geschichten“, Bilder von Angela Preijs, die in den Dialog mit dem Betrachter gehen und zum Fenster werden, Schwendt & Rauschel Immobilien, Hugenottenstraße 79, (mehrere Monate)

Mittwoch, 10. Juni

Offener Treffpunkt, „Boni Café“, Gemeindehaus St. Bonifatius, Ostpreußenstraße 33 a, 15-17 Uhr

Donnerstag, 11. Juni

Sommerkonzert unter dem Motto „Mit Schwung in den Sommer“ präsentieren Schüler auf der großen Bühne im Forum, Dreieichstraße 22, 19-21 Uhr
Schutzmann vor Ort in der Bürgersprechstunde mit kriminalpolizeilicher Beratung zum Thema Einbruchschutz, 13.30-15.30 Uhr

www.taunus-nachrichten.de

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Der verlorene Mann
Sonntag, Montag 20 Uhr
Samstag 17 Uhr

Föhr - 5m über Null
Sonntag 17 Uhr
Mittwoch 20 Uhr

Nürnberg
Freitag, Samstag, Dienstag 20 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Mittwoch, 3. Juni

Kronen-Apotheke, Frankfurt, Georg-Wolff-Straße 1, Tel. 069-573379

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406

Donnerstag, 4. Juni

„skicoo-Apotheke“, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06171-37234

Freitag, 5. Juni

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Samstag, 6. Juni

Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Sonntag, 7. Juni

Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24 a, Tel. 06171-73807

Liebig-Apotheke, Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-314

Montag, 8. Juni

Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Dienstag, 9. Juni

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

Mittwoch, 10. Juni

Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Löwen-Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 419, Tel. 06173-62525

Donnerstag, 11. Juni

Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Freitag, 12. Juni

Stern-Apotheke, Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Samstag, 13. Juni

Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060
Bürgerhospital 069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Frankfurter Landstr. 86 • 61440 Oberursel
Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de
Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus
 Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



Die Kunst lebt in Friedrichsdorf

(Fortsetzung von S. 1)



Manfred Petry demonstrierte die Kunst des Drechselns. Unter seiner Anleitung probierten Interessierte dieses Handwerk sogar selbst aus.

Während er in den vergangenen Jahren die Kunsttage nur als Besucher erlebt hatte, war er dieses Jahr erstmals selbst als Aussteller vertreten. „Es ist großartig, welches Programm die Stadt auf die Beine stellt und dass die Künstler dafür keine Gebühren zahlen müssen“, lobte er. Seine Live-Arbeit am Drechselstisch zog zahlreiche neugierige Besucher an. Unter seiner Anleitung konnten Interessierte dieses Handwerk sogar selbst ausprobieren. „Du musst deinen Finger hier auf die Werkzeugklinge legen und den Griff hinten gut festhalten“, erklärte Petry, während die Besucher erste Rillen in das Holz drechselten. Besonders gerne arbeite er mit Eibenholz wegen seiner faszinierenden Maserung. Auch Zirbenholz schätzte er aufgrund seines angenehmen Duftes. „Die Besucher kommen sogar von weit über die Stadtgrenzen hinaus zu uns“, stellte Diane Kreuter erfreut fest. Die Künstlerin widmet sich seit mehr als 20 Jahren der Malerei. „Meine Bilder entstehen meist sehr spontan und ungeplant. Ich greife zu den Farben und beginne einfach zu malen“, erzählte sie. Dabei experimentiere sie häufig mit ungewöhnlichen Techniken und Werkzeugen. So zeigte sie auf ein Werk, bei dem sie gezielt das Verlaufen der Farben durch den Einsatz von Wasser genutzt hatte. Oft lasse sie ihre Bilder zunächst einige Zeit

auf der Seite liegen, bevor sie weiter daran arbeite. „Mit etwas Abstand betrachtet man ein Bild anders und häufig verändert sich auch seine Aussage während des Entstehungsprozesses.“ Gerade bei abstrakten Werken sei es schwierig zu entscheiden, wann ein Bild tatsächlich fertig sei. Bereits zum dritten Mal stellte Kreuter gemeinsam mit ihrer Freundin Angela Preijs in den Räumen der EUTB-Hochtaunus aus. Die beiden Künstlerinnen malen häufig gemeinsam unter freiem Himmel. „Das Malen hilft mir, den stressigen Alltag und persönliche Belastungen zu verarbeiten“, berichtete Preijs, die aus Königstein angereist war. Die Kunsttage boten auch jungen Talenten eine Bühne. Im Institut Garnier präsentierten Schüler der Kunstleistungskurse der Philipp-Reischule ihre Arbeiten. In den vergangenen drei Monaten hatten sie sich intensiv mit der malerischen Darstellung von floralen Elementen beschäftigt. „Im Kunstunterricht haben wir uns mit der amerikanischen Malerin Georgia O’Keeffe auseinandergesetzt und anschließend Bilder in ihrem Stil gestaltet“, berichtete Leo Trüe. Seine Mitschülerin Mona Younes ergänzte: „Dabei haben wir uns auf die wesentlichen Merkmale der Pflanzen konzentriert und versucht, diese möglichst realistisch und detailgetreu auf die Leinwand zu zeichnen.“



Eckhard Gehrman zeigte, wie historisch gedruckt wurde.

Buchkunst im Trend: Workshop im Familienzentrum fambinis

Friedrichsdorf (fw). Im fambinis Familienzentrum wird im Juni ein absoluter Trend aufgegriffen: Wer kennt und liebt sie nicht, die wunderschön gestalteten Buchschnitte der New Romance- und New Adult-Titel in den Buchläden? Das wird nun selber gemacht. Die Buchkanten können farblich perfekt auf die Cover angepasst und damit die Bücherregale mit Unikaten aufgepeppt werden. Der Kurs unter dem Motto „Mal Abend(s)! – Buchkanten-Kunst“ ist für Jugendliche ab 13 Jahren und findet am Donnerstag, 11. Juni, von 19 bis 22 Uhr im fambinis unter der Leitung von Nicole Brys statt.

Das 1993 gegründete fambinis Familienzentrum in Friedrichsdorf ist eine Initiative von Familien für Familien als Ort der Begegnung und bietet neben Kontakt- und Austauschmöglichkeiten ein hochwertiges Veranstaltungsprogramm für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. Alle Informationen zu Buchung und Inhalten sowie das gesamte Angebot des fambinis Familienzentrums finden Interessierte im Internet unter www.fambinis.de. Das Familienzentrum ist erreichbar unter der Telefonnummer 06172-954968, Montag bis Freitag, 9 bis 13 Uhr.

Stammtisch der Grünen

Friedrichsdorf (fw). Der Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen Friedrichsdorf lädt seine Mitglieder sowie interessierte Bürger zu seinem monatlichen Stammtisch ein. Das Treffen findet am Mittwoch, 10. Juni, ab 19 Uhr im neuen Restaurant „Platz DREI“ am Landgrafenplatz 3 statt. In entspannter Atmosphäre bietet der Stammtisch Gelegenheit, aktuelle politische Themen zu diskutieren, Fragen zur Kommunalpolitik zu stellen und mit Mitgliedern des Ortsverbandes ins Gespräch zu kommen. Auch Nicht-Mitglieder sind willkommen. Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um Anmeldung per E-Mail an info@gruene-friedrichsdorf.de. Kurzschnellgeschlossene können jedoch ebenfalls spontan vorbeikommen.

Boni Café lädt ein

Friedrichsdorf (fw). Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen bietet das Boni Café einen offenen Treffpunkt für Menschen aller Generationen. Die nächste Zusammenkunft findet am Mittwoch, 10. Juni, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius in Friedrichsdorf statt. Das Angebot richtet sich an alle, die in gemüthlicher Atmosphäre neue Kontakte knüpfen oder sich einfach mit anderen austauschen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ab Juli findet das Boni Café dann jeweils am ersten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr statt. Weitere Informationen unter Telefon 0151-73026663 oder per E-Mail an christina.mueller@caritas-taunus.de.

Blitzschnell • Blitzsauber
 Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 20 %
 Hemd von Hand gebügelt auf Textilreinigung ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Blitz-Textilreinigung
 Kirdorfer Str. 40 • Bad Homburg • Telefon 0 61 72 / 177 68 38

FREYTOURS
 Bad Homburg
 Exkursionen & Studienreisen • interessant & günstig

TAGES-KULTURTRIPS (3x mit Bus, 1x Bahn u. Schiff):
 „Der fröhliche Weinberg“ – von Carl Zuckmayer, € 79,- (Bus+Ticket)
 Freiluft-Theateraufführung/Nackenheim, 14.6., 15.45-22.30 Uhr
 Neuwied/Stadtführung u. Schmetterlingspark Schloss Sayn, € 79,- (Bus, Führung, Eintritt), 8.7., 9.15-19.15 Uhr
 Karmeliterkloster Frankfurt, Schifffahrt Frankfurt-Wiesbaden, € 53,- (Führung Kloster, Schifffahrt) zzgl. € 7,80/Bahn, 28.7., 12.04-20.41 Uhr
 Bad Hersfelder Festspiele „Lysistrata oder die Fantasie von Frieden“, vorher Stadtführung, 8.8., 10.00-20.30 Uhr, € 129,- (Bus, Führung, Ticket)
 Kranzplatz 11 • 65183 Wiesbaden • Tel.: 0172 – 611 97 24
www.freytours-badhomburg.de

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag* zum Thema „Polyneuropathie“ (auch telefonisch möglich)
 Mi. 17.06.2026
 Jetzt anmelden und Testangebot sichern!
 ☎ 06172 - 2 40 37

*keine Diagnostik

Kur- und Louisen Apotheke
 Apothekerin Margit Kowalski
 Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg
 Mo. - Fr. 08.00 - 18.30 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
 Inh. Claudia & Leo Peselmann

Staudenwochen
 vom 30. Mai bis 13. Juni 2026
10%
 auf das komplette Staudensortiment

Das Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht und gilt nicht für bestehende Aufträge, es ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Peselmann • Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
 Tel. 0 61 72 - 3 17 16 • www.baumschule-peselmann.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Schüler organisieren buntes Musikprogramm

Friedrichsdorf (bin). Kompletter unerfahren ein eigenes öffentliches Konzert planen, organisieren und durchführen – vor diese schwierige Aufgabe wurde der zwanzigköpfige Musikkurs der Jahrgangsstufe 12 der Philipp-Reis-Schule (PRS) gestellt. Nach viel Arbeit in den Musikstunden und über die Schulzeit hinaus, präsentierten die motivierten Schüler vergangenen Mittwochabend ein vielfältiges musikalisches Programm und sorgten für einen unvergesslichen Abend für Jung und Alt. „Wir freuen uns über ihr zahlreiches Kommen zu unserem Concertino“, begrüßten die Moderatorinnen Hanna Jünemann und Emilia Führer die Besucher und machten auf die langjährige Tradition dieses Konzertes aufmerksam. Das Concertino wird seit mehreren Jahren immer vom Musikkurs der Jahrgangsstufe 12 ausgerichtet. „Wir haben in den Musikstunden immer zehn bis 15 Minuten Zeit zum Organisieren bekommen“, berichtete Leonard-Noel Meyer. „Dabei wurden die Aufgaben klar verteilt und einzelne Gruppen kümmerten sich um die Akquise, die Technik und die Verpflegung.“ Die aufwendige Organisation des Abends nahm auch viel Zeit über die Schulstunden hinaus in Anspruch. Zu den Aufgaben der Schüler zählte ebenfalls das Anwerben von auftretenden Musikern. „Um unsere Mitschüler zum Auftreten zu begeistern, sind wir einige Runden durch die Klassen gezogen und haben auch Werbung über Flyer und den Vertretungsplan der Schule geschaltet“, so der Achtzehnjährige. Dies war auch sehr erfolgreich, da der Musikkurs ein buntes Programm aus Schülern, Eltern und Lehrern zusammengestellt hatte. Die musikalische Eröffnung des Abends übernahmen Tanja Viljoen an der Gitarre und Gesang zusammen mit Ben Nguyen, der sie auf dem Klavier begleitete. Mit dem Song „Something Heavy“ von Jacob Collier be-



Das Quartett aus Lennard Fabricius (Altsaxophon), Samuel Heun (Klavier), Luca Seitz (Bass), David Jacobi (Schlagzeug) spielte „Cry Me a River“ von Arthur Hamilton. Foto: bin

geisterten sie das Publikum. Auch das Vater-Tochter Duo aus Helene und Johannes Dürrbeck ernteten für ihr Gesangsduett „Shallow“ von Lady Gaga und Bradley Cooper reichlich Applaus. Hanna Jünemann und Marlene Tietjen an der Geige, Olivia Brinkmann an der Bratsche und Clara Altmann am Cello verzauberten die Zuhörer mit dem „Streicherquartett Nummer 8, 2. Satz“ von Schostakowitsch. Schülerin Letizia Salluzzo sang „A Million Dreams“ von The Greatest Showman und wurde dabei von Lehrer Andreas Graf auf dem Klavier begleitet. Der veranstaltende Musikkurs gehörte ebenfalls zum vielfältigen Programm des Abends.

Unter der Leitung ihrer Musiklehrkraft Miriam Brause spielten die Schüler gemeinsam eine Variation von „Drunken Sailor“ auf zahlreichen unterschiedlichen Instrumenten. Das Second Chance Orchester, welches aus Eltern von PRS-Schülern besteht, spielte die Songs „Happy“ von Pharrell Williams und „How to Train Your Dragon“ von John Powell. Besonders beliebt war auch das Lehrerduo aus Sergej Feller und René Schmeichel. „Mir gefällt die große Variation der Stücke und der Altersklassen der Künstler“, zog ein Besucher sein Fazit. „Die Künstler zeigen großes Können und Talent und es ist mir eine große Freude ihnen zuzuhören.“

Rathaus-Café lädt zum Sonntagsbesuch ein

Friedrichsdorf (fw). Zu einem gemütlichen Nachmittag in historischer Atmosphäre lädt das Burgholzhaus Rathaus-Café am Sonntag, 7. Juni, ein. Im Alten Rathaus in Burgholzhausen können Besucherinnen und Besucher von 15 bis 17 Uhr bei Kaffee, Tee und Kuchen in geselliger Runde verweilen. Das Café wird von engagierten Mitgliedern des Vereins „Altes Rathaus Burgholzhausen“ organisiert und bietet Gelegenheit zum Austausch in besonderer Ambiente des historischen Gebäudes. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.de.

Bis 10. Juni für den Ausbildungstag anmelden

Friedrichsdorf (fw). Der Gewerbeverein „Aktives Friedrichsdorf“ lädt Unternehmen, Institutionen und Bildungseinrichtungen zur Teilnahme am 16. Friedrichsdorfer Ausbildungstag am Donnerstag, 24. September, von 9 bis 15 Uhr ein. Anmeldungen sind noch bis zum Mittwoch, 10. Juni möglich. Der Ausbildungstag hat sich in den vergangenen Jahren als wichtige Plattform für die Berufsorientierung etabliert. Unternehmen unterschiedlichster Branchen präsentieren ihre Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten und kommen direkt mit potenziellen Nachwuchskräften ins Gespräch. Weitere Infos unter www.aktives-friedrichsdorf.de.

Sommerliche Musik in der Hugenottenkirche

Friedrichsdorf (fw). Der Projektchor des Gesangsverein Eintracht Dillingen lädt zu einem sommerlichen Konzertabend ein. Unter der Leitung von Peer-Martin Sturm präsentieren die Sänger am Sonntag, 7. Juni 2026, um 18 Uhr in der Hugenottenkirche Friedrichsdorf ein abwechslungsreiches Programm aus Schlagnern und Popsongs. Seit Anfang März hat der Chor mit viel Freude und Engagement geprobt. Entstanden ist ein kurzweiliges, etwa 30-minütiges Konzert, das musikalische Unterhaltung für Jung und Alt verspricht. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Sprechstunde „Schutzmann vor Ort“

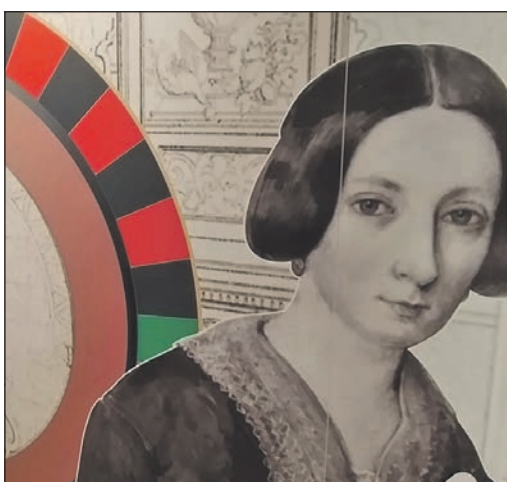
Friedrichsdorf (fw). In der wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunde am Donnerstag, 11. Juni, von 13.30 bis 15.30 Uhr, wird zusätzlich die kriminalpolizeiliche Beratung angeboten. Polizeihauptkommissarin Nicole Meier von der Beratungsstelle steht Interessierten im Rathaus Friedrichsdorf für alle Fragen rund um den Einbruchsschutz zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Sowohl der Schutzmann vor Ort, Polizeihauptkommissar Martin Scheiber, als auch die Einbruchsschutzberaterin Nicole Meier, freuen sich auf Fragen der Gäste, Anliegen und zahlreiches Erscheinen.



Interessierte bekommen von der Einbruchsschutzberaterin Tipps. Foto: sicher wohnen

Offener Sonntag im Philipp-Reis-Haus

Friedrichsdorf (fw). Was verbindet Friedrichsdorf mit der berühmten Spielbank von Monte Carlo? Beim offenen Sonntag am 7. Juni lädt das Philipp-Reis-Haus von 14 bis 17 Uhr zu einer spannenden Entdeckungsreise durch die überraschenden Geschichten der Stadt ein. Dabei begegnen die Besucher nicht nur dem Telefonerfinder Philipp Reis, sondern auch außergewöhnlichen Persönlichkeiten, deren Lebenswege weit über Friedrichsdorf hinausführten. Im Mittelpunkt steht etwa die abenteuerliche Geschichte rund um die Spielbank von Monte Carlo und die berühmte Madame Blanc, die in der Totengasse 4 geboren wurde. Zwischen Glücksspiel, gesellschaftlichem Glanz und mutigen Entscheidungen eröffnet sich ein faszinierender Blick auf eine Zeit voller Umbrüche und Möglichkeiten. Natürlich können die Besucher auch die weiteren Bereiche des Museums erkunden: von Hugenotten und Erfindergeist über Zwieback, Nudeln und Hutfabrikation bis hin zu den Experimenten von Philipp Reis. Der Eintritt ist frei.



Machen Sie Ihr Spiel: Auf den Spuren von Madame Blanc: Das Museum Friedrichsdorf lädt am Sonntag, 7. Juni, zu einer Entdeckungsreise ein, die den Bogen von lokalen Erfindungen bis hin zum Glanz von Monte Carlo spannt. Foto: Stadt

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



toom
Respekt, wer's selber macht.

Netto
Marken-Discount

EP:Electro Roos

Breitestr. 10
61267 Neu-Anspach

MAIN JUWEL
Oberursel

Dornbachstr. 27
61140 Oberursel

neusehland
Mein Augenoptiker

Louisenstr. 71 • 61348 Bad Homburg

KÜCHEN
AKTUELL
Ihr sympathischer Küchengigant

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Telefon: 06171 / 62 88-0
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 300 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Einladung ins Seniorencafé

Friedrichsdorf (fw). Wer Lust auf ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee hat und dabei in gemütlicher Runde nette Gespräche führen möchte, der ist in den Seniorencafés genau richtig. Der Seniorenbeirat bietet in allen vier Stadtteilen diese Kaffeestunden an, und zwar in Friedrichsdorf im Seniorentreff in der Cheshamer Straße 51 A jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat; in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 29 A jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat; in Seulberg in der Alten Schule Herrenhofstraße 1 ebenfalls jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat; in Burgholzhausen im Feuerwehrgerätehaus immer am letzten Mittwoch im Monat und im Stadtteil Köppern in der Mühlstraße 5 donnerstags 14-tägig. Die Cafés öffnen immer um 14.30 Uhr und freuen sich auf Besucher ab 60 Jahren. Nähere Informationen gibt es im Seniorentreff unter Telefon 06172-7311338.

Vortrag zu Betreuung und Patientenverfügung

Friedrichsdorf (fw). Wer trifft Entscheidungen, wenn man selbst durch Krankheit oder einen Unfall nicht mehr handlungsfähig ist? Mit dieser Frage beschäftigt sich der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) Bad Homburg im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 10. Juni, um 17 Uhr im Seniorentreff Mitte, Cheshamer Straße 51a, in Friedrichsdorf. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürger, die sich über rechtliche Grundlagen informieren oder auch eine ehrenamtliche Betreuungsaufgabe übernehmen möchten. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten. Weitere Informationen unter Telefon 06172-287743 oder 06172-41041 sowie per E-Mail an vbv@b-treu.de.



Der SX 64 war für damalige Verhältnisse mit 64 KB (!) Arbeitsspeicher bahnbrechend – und mit zwölf Kilogramm vergleichsweise „handlich“. Fotos: Homecomputer Museum Frankfurt

Das „Homecomputer Museum Frankfurt“ in Bad Homburg

Bad Homburg (hw). Keine KI, keine Cloud, kein Touch! Stattdessen: Tastaturen und Joysticks, die mit lautem Klackern Befehle entgegennehmen, und dazu Grafiken in faustgroßen Pixeln. So begann einst die digitale Revolution. Wenn sich am Samstag, 13. Juni, zwischen 10.30 und 17 Uhr wieder Fans von Commodore, Atari, Nintendo und Konsorten im Schärferaum Fotostudio in Bad Homburg einfinden, wird gezoxt wie damals und zelebriert, wie angenehm simpel und beherrschbar die Technik einst war. Die einmalige Ausstellung, organisiert vom Duo Rob Sari und Fritz Philipp, findet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal statt und erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Zu sehen gibt es 8-Bit- und 16-Bit-Klassiker aus den 1980er- und 1990er-Jahren, aber auch echte Exoten wie den zwölf Kilogramm schweren C64-„Laptop“ mit Röhrenmonitor. Die Geräte werden jedoch nicht nur ausgestellt – in der 8-Bit Gaming Arena darf der

Joystick gerüttelt werden wie in alten Zeiten. Darüber hinaus wurden die klassischen Computer in ihrem typischen Industriedesign der 1980er Jahre künstlerisch in Szene gesetzt; diese Fotokunst wird parallel in einer eigenen Halle präsentiert. Als besonderes Highlight wird der letzte CEO des damaligen Branchenführers Commodore erwartet, der sein Buch vorstellt und allerhand tolle Stories parat hat. Hinzu kommt ein „Special“ für Amiga-Fans, das noch nicht verraten wird. Geeignet ist die Ausstellung dabei nicht nur für Nerds, Sammler und Liebhaber: Eltern können ihrem Nachwuchs hier zeigen, wie die Welt vor Smartphone, Instagram und TikTok aussah. Unsere Leser erhalten rabattierte Early-Bird-Eintrittskarten, wenn sie sich direkt über die Webseite <https://homecomputer-museum-frankfurt.de> mit dem Code „Zeitung26“ anmelden. Kinder unter 14 Jahren in Begleitung der Eltern haben freien Eintritt.



Der C64, einst der meistverkaufte Heimcomputer der Welt, eroberte in den 1980ern unzählige bundesdeutsche Kinderzimmer.



Zwei Zwölfjährige Nerds im Körper von Erwachsenen: Rob Sari und Fritz Philipp sind die Macher der Ausstellung.

Rotary Club Bad Homburg Kurpark begrüßt neue Mitglieder

Bad Homburg (hw). In festlicher Atmosphäre hat der Rotary Club Bad Homburg Kurpark zwei neue Mitglieder aufgenommen: Ricarda Echterdiek und Claudia Zeiss. Die feierliche Aufnahme fand in der Orangerie bei sommerlichen Temperaturen und einem festlichen Vier-Gang-Menü statt. Ricarda Echterdiek ist seit Januar 2022 im aktiven Geschäft der Spang & Brands GmbH tätig und verantwortet als Geschäftsführerin die kaufmännischen Themen des Unternehmens. Das Familienunternehmen besteht seit seiner Gründung im Jahr 1909 und wird mittlerweile in vierter Generation geführt. Claudia Zeiss engagiert sich beruflich im Bereich Medikamente für seltene Krankheiten. Mit einem eindrucksvollen Vortrag über ihre Tätigkeit begeisterte sie die Mitglieder des Clubs und gab persönliche Einblicke in ihre Motivation und ihr Engagement. Neben ihrer beruflichen Leidenschaft betonte sie auch ihre Freude darauf, sich künftig aktiv in die Hands-on-Projekte des Clubs einzubringen. Zu den Höhepunkten des Abends gehörten die persönlichen „Einstiegsinterviews“ mit Clubpräsident Andreas van Loon und Incoming President Marc-Andre Zahradnik sowie die offizielle Aufnahme mit Rotary-Nadel und Urkunde. Der Rotary Club Bad Homburg Kurpark freut

sich über die Verstärkung durch zwei engagierte Persönlichkeiten und blickt auf gemeinsame Projekte und Aktivitäten.



Zwei neue Gesichter im Rotary Club: Claudia Zeiss (l.) und Ricarda Echterdiek wurden feierlich von Clubpräsident Andreas van Loon aufgenommen und freuen sich auf ihr künftige Engagement im Club. Foto: privat

Auf den Spuren von van Gogh

Region (hw). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau laden zu einer Studienreise für Frauen zu den Anfängen von Vincent van Gogh vom 10. bis 16. August in Brabant/Holland ein. In Brabant wird den Teilnehmerinnen der jungen Vincent begegnen, seine Eltern, Bruder Theo und die Orte, in denen er aufwuchs. Bei Besuchen seines Geburtshauses in Zundert und den Museen Sint Paulushofje, van Gogh Village, Kröller-Müller lernt die Gruppe die Anfänge seiner Laufbahn als Künstler kennen. Die Gruppe ist untergebracht in einer Bildungsstätte in Kempen an der holländischen Grenze und fährt von dort aus mit PKWs zu den Besichtigungsorten. Anmeldung und Information gibt es bei Mechthild Köhl unter Telefon 06151-62706-26 oder per E-Mail an frauenreisen@evangelischefrauen.de sowie im Internet: www.evangelischefrauen.de/frauenarbeit/#reisen.

Online-Abend Philosophie

Bad Homburg (hw). Der Gesprächskreis Philosophie lädt am Donnerstag, 11. Juni, zu einem Online-Vortrag mit dem Philosophen Michael Kühnlein ein. Unter dem Titel „Philosophie und Literatur“ widmet sich die Veranstaltung dem spannenden Verhältnis zwischen philosophischem Denken und literarischem Schreiben. Ausgehend von der Frage, ob Literatur dort zu sprechen vermag, wo die Philosophie an ihre Grenzen stößt, werden Werke und Gedanken bedeutender Autoren wie Franz Kafka, Fjodor Dostojewski und Gottfried Benn näher betrachtet. Der Abend beleuchtet, wie Literatur und Philosophie sich gegenseitig ergänzen und herausfordern. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr und findet online über Zoom statt. Interessierte Gäste sind willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung und Zugangslink per E-Mail anwjuetzek@yahoo.com. Veranstalter ist der Gesprächskreis Philosophie Bad Homburg, der derzeit in Königstein tagt.

Eine Reise durch Armenien

Bad Homburg (hw). Zu einer filmischen Entdeckungsreise durch Armenien lädt der Filmclub Taunus Bad Homburg am Dienstag, 9. Juni, um 19 Uhr ins Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, ein. Gezeigt wird die Video-Großprojektion „Armenien – Land der Chatschkhare“ von Mechthild und Klaus Schlit. Der Eintritt ist frei. Der Film führt die Zuschauer durch das traditionsreiche Land an der Schnittstelle zwischen Europa und Asien und zeigt zahlreiche kulturelle und historische Sehenswürdigkeiten. Neben beeindruckenden Landschaftsaufnahmen vermittelt der Film interessante Einblicke in Geschichte, Kultur und religiöse Traditionen Armeniens.

Gattenhöferweg 41
61440 Oberursel
06171 51389
info@elektro-ressler.de

ELEKTRO-INSTALLATION

SMARTHOME

AUTOMOWER

WALLBOXEN

www.ELEKTRO-RESSLER.de

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ZURÜCKLEHNEN.
ABSCHALTEN. WOHLFÜHLEN.

Unser Relaxessel Moonrise bringt modernes Design und maximalen Komfort perfekt zusammen. Weich, stilvoll und individuell verstellbar. Viele individuelle Konfigurationsmöglichkeiten:

- ★ Hochwertige Materialien.
- ★ Verstellbarer Rücken- und Kopfstütze.
- ★ Optionale motorische Relax Funktion.
- ★ Motorisierte Aufstehhilfe.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Event am
13. Juni 2026

Volkswagen Energy Days Fahrspaß, Fußball-Feeling und ENERGY Sondermodelle.

Wir laden Sie herzlich ein, am **Samstag, den 13. Juni 2026, von 10:00 bis 14:00 Uhr** unser Gast zu sein. Besuchen Sie uns an unseren Volkswagen Standorten in Limburg oder Bad Homburg.

Freuen Sie sich auf:

- Leckerer vom Grill:** Genießen Sie Grillspezialitäten und erfrischende Getränke in entspannter Atmosphäre.
- Fußballaktionen:** Freuen Sie sich auf eine lockere Fußball-Atmosphäre mit kleinen Aktionen für Groß und Klein.
- ENERGY Sondermodelle:** Erleben Sie die neuen ENERGY Sondermodelle live und lassen Sie sich begeistern.

Fahrzeugaabbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 05/2026. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Ihr Volkswagen Partner

Auto Bach GmbH
Diezer Straße 120, 65549 Limburg, Tel. 06431 2900-0
Urseler Straße 61, 61348 Bad Homburg, Tel. 06172 3087-0
autobach.de

Caritasverband stärkt Mobilität

Bad Homburg (hw). Der Caritasverband Taunus e. V. hat vergangene Woche ein neues Fahrzeug für seine Tagespflege in Liederbach und Steinbach offiziell in Betrieb genommen. Im Rahmen einer Feierstunde wurde ein Ford Transit mit Rollstuhlrampe feierlich übergeben.

Ermöglicht wurde die Anschaffung durch die Unterstützung von CARITIVA sowie zahlreicher regionaler Unternehmen, die sich gemeinsam für soziale Verantwortung und die Unterstützung älterer Menschen engagieren. Der Caritasverband dankte allen Beteiligten ausdrücklich für dieses Engagement.

Das neue Fahrzeug wird insbesondere für die Tagespflege eingesetzt und kommt vor allem mobilitätseingeschränkten und älteren Menschen zugute. Mit der integrierten Rollstuhlrampe verbessert es die barrierefreie Mobilität deutlich und trägt dazu bei, die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu stärken.

Im Rahmen der Übergabe begrüßte Benedict Pretnar, Abteilungsleiter Alten- und Gesundheitshilfe, die anwesenden Vertreter der unterstützenden Unternehmen und betonte die Bedeutung der Spende: „Das Fahrzeug ist für un-

sere Tagespflege von großer Bedeutung. Es hilft uns dabei, unsere Gäste sicher und zuverlässig zu transportieren und trägt wesentlich dazu bei, ihre Teilhabe am sozialen Leben zu ermöglichen.“ Darüber hinaus erleichtert der neue Ford Transit die tägliche Arbeit der Mitarbeitenden und ermöglicht eine noch flexiblere und bedarfsgerechtere Versorgung. Im Anschluss an die Danksagung nutzten die anwesenden Gäste, Sponsoren und Mitarbeitenden die Gelegenheit zum persönlichen Austausch.



Der „Transit“ mit Rollstuhlrampe fährt für die Caritas durch den Taunus. Foto: Caritas



Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr (v. r.) überreicht dem neuen Kreisbrandinspektor und Fachbereichsleiter beim Kreis, Martin Gonder, die Ernennungsurkunde und bedankte sich bei Jürgen Hirtzel für dessen Einsatz während der Vakanz an der Spitze des Fachbereichs. Foto: Hochtaunuskreis

Martin Gonder tritt seinen Dienst als Kreisbrandinspektor an

Hochtaunus (hw). Zum 1. April hat Martin Gonder sein Amt als Leiter des Fachbereichs Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz des Hochtaunuskreises angetreten und damit gleichzeitig auch das Amt als Kreisbrandinspektor (KBI) übernommen. Erster Kreisbeigeordneter Thorsten Schorr überreichte ihm an seiner neuen Wirkungsstätte im Landratsamt die Ernennungsurkunde.

„Wir freuen uns, dass die Leitung des Fachbereichs nun wieder komplett besetzt ist und dass Sie hier auf gut ausgebaute Strukturen zurückgreifen können“, wünschte Schorr Gonder alles Gute. Er nutzte die Gelegenheit, sich bei Jürgen Hirtzel zu bedanken, der den Fachbereich nach dem Weggang von Carsten Lauer kommissarisch geführt hatte und künftig wieder als stellvertretender Fachbereichsleiter fungiert. „Mit Ihnen als Duo sind wir in einem ganz zentralen Bereich der Daseinsvorsorge für die Zukunft bestens aufgestellt.“ Auch dem stellvertretenden KBI Lars Bendorf, der in den vergangenen Monaten vorübergehend die Feuerwehren des Kreises führte, dankte Schorr ausdrücklich.

Gonder ist durch seine neue Funktion nun Chef der rund 2.200 Feuerwehrleute im Kreis und unter anderem zuständig für die Koordination der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr, den vorbeugenden Brandschutz sowie den Katastrophenschutz und von der Planung der Vorhaltungen für Notfallrettung und Krankentransport bis hin zur Beauftragung an die Leistungserbringer einschließlich der Fachaufsicht im Bereich Rettungsdienst. Für den neuen Kreisbrandinspektor gilt es

die gewachsenen Strukturen, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Feuerwehren und Hilfsorganisationen näher kennenzulernen. Das indes dürfte ihm nicht schwerfallen, hat er doch zuvor quasi in der Nachbarschaft, dem Vogelsbergkreis, gearbeitet und bereits in dieser Zeit zahlreiche Kontakte geknüpft.

Gefahrenabwehr weiterentwickeln

„Wir haben einen Fachbereich mit sehr vielfältigen Bereichen, die alle Kommunen und damit auch alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Ich will mir die Zeit nehmen, mich einzuarbeiten, um dann Themenschwerpunkte zu identifizieren und weiterzuentwickeln“, sagt Gonder und ergänzt: „Mir ist es dabei wichtig, von Anfang an im Team zu arbeiten; ich freue mich nicht nur auf die Aufgaben, sondern auch auf die Menschen, mit denen ich sie angehen kann.“ Dabei bekräftigte er sein Ziel, die Gefahrenabwehr im Hochtaunuskreis gemeinsam mit den Feuerwehren, dem Rettungsdienst und allen Hilfsorganisationen weiterentwickeln zu wollen.

Der 31-jährige Gonder absolvierte nach seinem Studium des Rettungsingenieurwesens den Vorbereitungsdienst für den höheren feuerwehrtechnischen Dienst. Neben seiner fachlichen Qualifikation verfügt der gebürtige Alsfelder über praktische Erfahrung im Rettungsdienst sowie über ein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr, das er im Alter von zwölf Jahren begann, sowie unter anderem als Bereitschaftsleiter im Alsfelder DRK.

Bad Homburger Weinfest: CDU setzt auf Dialog und Lösungen

Bad Homburg (hw). Die CDU-Fraktion Bad Homburg wird das diesjährige Weinfest zum Thema im kommenden Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit machen. Hintergrund sind zahlreiche Rückmeldungen von Bürgerinnen und Bürgern sowie eigene Eindrücke rund um die Veranstaltungstage über Christi Himmelfahrt.

Insbesondere in den Abend- und Nachtstunden kam es nach Wahrnehmung vieler zu einer deutlich aufgeheizten Stimmung im Innenstadtbereich. Die CDU möchte deshalb gemeinsam mit Verwaltung und Sicherheitsbehörden analysieren, welche Ursachen hierfür maßgeblich waren und welche Maßnahmen künftig zu einer Entspannung beitragen können.

Dazu wird die CDU beantragen, den Veranstalter, das Ordnungsamt der Stadt Bad Homburg und auch Vertreter der Landespolizei in den Ausschuss einzuladen, um über die Abläufe rund um das Weinfest zu berichten und mögliche Handlungsoptionen aufzuzeigen.

„Das Weinfest ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Bad Homburg und gehört für viele Bad Homburger fest zur Identität unserer Stadt. Gerade deshalb wollen wir das Thema jetzt sachlich und konstruktiv aufarbeiten“, erklärt der CDU-Fraktionsvorsitzende Dr. Clemens Wolf.

Nach Einschätzung der CDU spielte insbesondere der verstärkte Konsum von mitge-

brachten alkoholischen Getränken eine wesentliche Rolle. Gerade an den Abenden von Freitag und Samstag seien viele Getränke vorab bzw. während des Festes im Einzelhandel gekauft und anschließend im öffentlichen Raum konsumiert worden.

„Das führt nicht nur zu erheblichen Mengen an Glasbruch und Vermüllung, sondern erschwert auch insgesamt eine kontrollierte und geordnete Festatmosphäre“, so Wolf weiter. „Unsere örtlichen Veranstalter und Stände übernehmen Verantwortung und sorgen für geregelte Abläufe. Diese Strukturen werden unterlaufen, wenn Alkohol großflächig außerhalb des eigentlichen Festbetriebs gekauft wird.“

Die CDU weist darauf hin, dass mögliche Einschränkungen etwa durch ein Alkoholverkaufsverbot nach 18 Uhr rechtlich nur auf Landesebene geregelt werden könnten. Umso wichtiger sei es nun, gemeinsam mit den zuständigen Stellen zu prüfen, an welchen Stellen die Stadt selbst ansetzen könne.

„Unser Ziel ist ausdrücklich nicht, Volksfeste einzuschränken – im Gegenteil“, betont Wolf und fügt abschließend hinzu: „Wir wollen unsere Feste stärken und langfristig erhalten. Dafür braucht es aber Rahmenbedingungen, die dafür sorgen, dass Veranstaltungen friedlich, sicher und mit Rücksicht auf Anwohner stattfinden können.“

ECHTES KONDITIONEN Eis

Obstbau **Stegmann**
Apfel die schmecken

FRISCH SIEGEL

EIS BERG

MANGO

HIMBEER HOLUNDER

1870 HOKOLADE

JETZT HIER genießen

Immer frisch **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Ihr Qualitätserlebnis

An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de



Volksinvest

ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit Volksinvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY **EGRO MEDIENGRUPPE**

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

Der Präsident spielt selbst

Oberursel (ow). Seit 2019 führt der Pianist Rolf Kohlrausch sehr erfolgreich die Chopin-Gesellschaft Taunus in Oberursel. Die Veranstaltungen warten immer wieder mit Highlights auf, wie beispielsweise dem gebürtigen Oberurseler Julius Asal, dem vierten Preisträger des Warschauer Chopin-Wettbewerbs 2021 Jakub Kuszlik oder der großartigen Claire Huangci, die inzwischen ihren festen Wohnsitz in Oberursel hat. Am Sonntag, 14. Juni, 18 Uhr, gibt es eine erneute Überraschung. Der Präsident der Gesellschaft wird sich in der Stadthalle Oberursel persönlich dem interessierten Publikum stellen und – außer natürlich Kompositionen von Chopin – Werke von Mozart, Schubert und Skrjabin präsentieren. In einem sogenannten Gesprächskonzert wird Rolf Kohlrausch erläutern, warum auch die kürzeren Stücke berühmter Komponisten einen besonderen Charme und Wert haben. Karten können über Frankfurt Ticket online oder telefonisch unter 069-1340400 sowie bei der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg erworben werden.



Der Bad Homburger Pianist Rolf Kohlrausch greift beim anstehenden Jubiläumskonzert in der Stadthalle Oberursel selbst in die Tasten. Foto: privat

Schulstraße gesperrt

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 12. Juni, kommt es in der Zeit von 13 bis voraussichtlich 20 Uhr zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen in der Schulstraße zwischen der Victor-Achard-Straße und der Waldenser Straße. Anlässlich des Schulfestes der Grundschule Dornholzhäuser wird in diesem Bereich eine Vollsperrung eingerichtet. Die Straße bleibt für Anwohner sowie für Einsatz- und Rettungskräfte weiterhin befahrbar.

Sperrung der Adolfstraße

Bad Homburg (hw). Von Dienstag, 9. Juni, bis voraussichtlich Freitag, 12. Juni, kommt es im Bereich Adolfstraße und Ecke Kirdorfer Straße zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Aufgrund von Asphaltarbeiten wird die Adolfstraße an der Ecke Kirdorfer Straße voll gesperrt. Die Zufahrt erfolgt von der Landgrafenstraße aus lediglich bis zur eingerichteten Sackgasse. Fußgänger können den Bereich weiterhin passieren.

„Sommerlust und leichte Brise“ – Malerei von Regina Henze

Oberursel (ow). Die Schönheit der Natur im Blick – mal weit und offen, mal ganz nah und detailreich: Noch bis Freitag, 26. Juni, präsentiert die Künstlerin Regina Henze ihre Werke in der Alten Wache Oberstedten. Unter dem Titel „Sommerlust und leichte Brise“ zeigt Regina Henze eine Auswahl ihrer Malerei, die die Vielfalt und Lebendigkeit der Natur zelebriert. Ihre Arbeiten reichen von stimmungsvollen Landschaften am Meer und im Wald bis hin zu ausdrucksstarken Nahaufnahmen von Blüten und Pflanzen. Auch Darstellungen von Menschen und Tieren finden ihren Platz – sie erzählen von persönlichen Begegnungen, Freundschaften und heiteren Momenten.

Die Werke laden dazu ein, innezuhalten und die oft übersehene Schönheit des Alltags neu zu entdecken – mit einem wachen Blick und einem feinen Gespür für besondere Augenblicke. Regina Henze, Univ. Prof. und Diplom-Designerin, lebt und arbeitet in Bad Homburg. Nach einer langjährigen Tätigkeit als Kommunikationsdesignerin und Professorin für Ausstellungs-gestaltung entdeckte sie 2008 die Ölmalerei für sich, die seitdem zu einer intensiven und kontinuierlichen Leidenschaft geworden ist. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr sowie 15 bis 17 Uhr zu den Öffnungszeiten der Alten Wache, der Eintritt ist frei.



Die Künstlerin Regina Henze Fotos: privat



Impressionen der Ausstellung

Vollsperrung „Im Rosengarten“

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 11. Juni, kommt es in der Zeit von 7 Uhr bis voraussichtlich 19 Uhr zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen in der Straße „Im Rosengarten“ vor Hausnummer 10. Aufgrund von Hebearbeiten mittels Autokrans wird die Straße in diesem Bereich voll gesperrt. Für die Dauer der Maßnahme wird die bestehende Einbahnstraßenregelung aufgehoben. Die Straße „Im Rosengarten“ wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen.

Beratung zum Einbruchschutz

Bad Homburg (hw). Die Sicherheit in den eigenen vier Wänden steht im Mittelpunkt einer bevorstehenden Informationsveranstaltung. In Kooperation mit der Stadt Bad Homburg bietet der Schutzmann vor Ort, Martin Scheiber, am Donnerstag, 11. Juni, von 10 bis 12 Uhr eine Bürgersprechstunde zum Thema Einbruchschutz im Bad Homburger Rathaus an. Zusätzlich steht Polizeihauptkommissarin Nicole Meier von der Polizeilichen Beratungsstelle für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Das Angebot bietet Bürgern die Möglichkeit, sich unkompliziert und kostenfrei über präventive Sicherheitsmaßnahmen zu informieren.

Steuererklärung verständlich erklärt

Bad Homburg (hw). Die Steuererklärung sorgt bei vielen Menschen für Unsicherheit – dabei lassen sich mit dem richtigen Wissen oft erhebliche Beträge sparen. Ein Kurs an der Volkshochschule Bad Homburg vermittelt praxisnah, worauf es bei der Steuererklärung ankommt und welche Möglichkeiten es gibt, Ausgaben steuerlich geltend zu machen. Behandelt werden unter anderem aktuelle Regelungen im Steuerrecht, wichtige Fristen sowie der Umgang mit der elektronischen Steuererklärung ELSTER. Die Teilnehmenden lernen außerdem, ihr zu versteuerndes Einkommen zu berechnen und gängige Rechtsmittel einzuordnen. Auch Fragen zur Rentenbesteuerung werden angesprochen. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, ihre Steuererklärung künftig selbstständig auszufüllen. Der Kurs mit Werner Rittershofer findet am Freitag, 12. Juni, von 18 bis 21 Uhr sowie am Samstag, 13. Juni, von 9 bis 16 Uhr in der VHS Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 66,50 Euro. Ein begleitendes Skript kann für 10 Euro erworben werden. Anmeldung über www.vhs-badhomburg.de oder telefonisch unter 06172 23006.

SCHNAPP DIR DEINE STAR-ANGEBOTE

Ab sofort und nur bis 06.06.2026!

porta

BIS ZU **35%** AUF MÖBEL UND TEPPICHE

EXKLUSIV FÜR SIE **+25%** AUF FAST ALLES

Juni-versum



LED Abholpreis

LED-DECKENLEUCHE+ VENTILATOR, weiß, Ø46 cm, H14 cm, CCT, mit Farbwechsel RGB-Rainbow, Fernbedienung, inkl. 1x22W LED=3000lm, 3000-6000K 310973.00

UVP 74.⁹⁵

46% SPAREN **39.99**

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0

*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“ und „Preishammer“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 06.06.2026. *2 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“, „Aktion“ und „Preishammer“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Elektroartikel, Produkte aus dem Onlineshop und die Marken JOOP, Schöner Wohnen, Musterring, SetOne by Musterring, Hülsta, Stern, Rösle, Stressless, Bretz und Zebra. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 06.06.2026.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

6. bis 12. Juni 2026

Widder Man dürfte Sie in den nächsten Tagen mit ein paar heiklen Fragen konfrontieren. Bereiten Sie sich gut vor, damit Sie auch zufrieden stellende Antworten darauf parat haben.
21.3.–20.4.

Stier Sie haben klare Vorstellungen davon, was Sie jetzt angehen wollen und wie es machen wollen. Die Unterstützung Ihrer Lieben ist Ihnen sicher, wenn Sie sie einbinden!
21.4.–20.5.

Zwilling Vorsicht! Noch ist die Zeit nicht reif für große Veränderungen. Die angeblich hervorragenden Chancen können sich sehr schnell als kostenträchtige Irrtümer entpuppen.
21.5.–21.06.

Krebs Zögern Sie den Beginn eines Vorhabens nicht länger hinaus. Jetzt wäre nämlich genau der richtige Zeitpunkt, um in die Startposition zu gehen und die anderen zu überraschen.
22.6.–22.7.

Löwe In der Partnerschaft müssen Sie eine heikle Angelegenheit feinfühlig klären. Dafür sollten Sie sich Zeit nehmen – im Vorbeigehen wird sich das kaum machen lassen!
23.7.–23.8.

Jungfrau Es heißt zwar, dass man nicht mit gleicher Münze zurückzahlen soll. Aber ein Schlag ist diesmal dermaßen unter der Gürtellinie, da brauchen auch Sie keine Rücksicht mehr zu nehmen.
24.8.–23.9.

Man unterschätzt Sie offensichtlich. Deshalb sollten Sie den Spieß einfach umdrehen, entschlossen die Zügel in die Hand nehmen und zeigen, dass auch Sie mit der Materie vertraut sind.
24.9.–23.10.

Anstrengungen zu Wochenbeginn meistern Sie bravurös und mit Charme. Danach dürfen Sie einen Gang runterschalten, Sie müssen ja nicht immer unter Hochspannung stehen.
24.10.–22.11.

Ein spontaner Wochenendtrip wird Ihnen guttun. Fernab vom alltäglichen Trubel kommen Sie auf andere Gedanken und lernen Ihren Partner von einer neuen Seite kennen.
23.11.–21.12.

Wenn Sie etwas wissen wollen, reden Sie nicht lange um den heißen Brei herum. Stellen Sie konkrete Fragen, die Antwort wird dann nicht ausbleiben – auch wenn sie Ihnen nicht gefällt.
22.12.–20.1.

Diese Woche hat es in sich: Um erfolgreich zu sein, müssen Sie methodisch vorgehen und dürfen sich nicht von Augenblicksereignissen aus dem Konzept bringen lassen.
21.1.–19.2.

Ihr Misstrauen nimmt langsam krankhafte Züge an: Durch diese Neigung verschließen Sie sich leicht den angenehmen Dingen des Lebens und werden immer grantiger.
20.2.–20.3.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefler-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 61 71/6 30 40

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

„Ich bin stark“ – Konzert feiert 80 Jahre Gitte Haenning

Bad Homburg (hw). Bereits als Achtjährige stand Gitte gemeinsam mit ihrem Vater auf der Bühne. Mittlerweile kann die dänische Künstlerin auf über sieben Jahrzehnte Bühnenerfahrung zurückblicken. Anlässlich ihres 80. Geburtstags präsentiert Gitte am 13. November im Kurtheater live noch einmal ihre großen Hits. Seit sie 1963 mit „Ich will ‘nen Cowboy als Mann“ ihren ersten großen Hit landete, ist Gitte Haennings Musik in den deutschen Schlagercharts durchgehend präsent. Auch viele weitere Lieder, wie „Ich will alles“ und „Freu dich bloß nicht zu früh“, haben einschlagenden Erfolg. Ihre Musik ist ein Spie-

gel ihres Lebens – ein Ausdruck von Lebenskraft und Leichtigkeit, Tragik und Komik, nichts kommt näher an die Wirklichkeit heran. Immer bezaubert Gitte mit ihrem Humor und lebt den Rock’n’Roll. Ihre Songs sind zeitlos, bewegen und motivieren und sie appellieren in ihrem Wesen immer an das Wesentliche – das Leben und die Liebe. Karten für das Konzert „Ich bin stark“ sind ab sofort zu haben. Bei der Tourist Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, unter Telefon 06172-1783710, bei Aniol Services, Homburger Straße 27 und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter www.kultopolis.com erhältlich.



Gitte Haenning feiert Geburtstag und die Liebhaber ihrer Musik bekommen ein Geschenk. Im November ist sie mit ihrem Konzert „Ich bin stark“ im Kurtheater. Foto: Jim Rakete

„Offenes Wohnzimmer“ der Arbeiterwohlfahrt

Bad Homburg (hw). Gemeinsam statt einsam, miteinander ins Gespräch kommen und ein paar gemütliche Stunden in netter Gesellschaft verbringen: Dazu lädt die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Bad Homburg für kommenden Montag, 8. Juni, herzlich ein. Von 14.30 bis 16.30 Uhr öffnet das beliebte „Offene Wohnzimmer“ wieder seine Türen. Veranstaltungsort ist das neue Vereinshaus in Ober-Eschbach, gelegen am Kirchplatz 3. Die Zusammenkunft findet im Veranstaltungsraum „Zum alten Rathaus“ statt. Der Vorstand der AWO Bad Homburg freut sich darauf, an diesem Nachmittag zahlreiche Gäste aus der Kurstadt und den Stadtteilen begrüßen zu dürfen. Das Angebot versteht sich als offener Treffpunkt für alle Generationen: Um vorbeizuschauen, zu plaudern oder neue Kontakte zu knüpfen, ist eine Mitgliedschaft im Verband keineswegs erforderlich – auch Nichtmitglieder sind im „Offenen Wohnzimmer“ ausdrücklich willkommen.

Sommerfest des Wanderclub Kirdorf

Bad Homburg (hw). Der Wanderclub Kirdorf 1922 e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gäste zu seinem diesjährigen Sommerfest am Samstag, 20. Juni, ein. Das Fest beginnt um 16 Uhr am Clubhaus am Braumannsstollen. Bei Gegrilltem und kühlen Getränken können gemeinsam ein paar schöne Stunden miteinander verbracht werden. Der Vorstand betont, dass sich die Einladung keineswegs nur an aktive Vereinsmitglieder richtet. Freunde, Nachbarn sowie alle interessierten Gäste, die den Verein und seine Aktiven näher kennenlernen möchten, sind willkommen.

Mit dem ADFC auf den Spuren der Römer den Limes entlang

Bad Homburg (hw). Der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf bewegt sich am Samstag, 6. Juni, mal wieder auf den Spuren der Römer am Limes entlang. Treffpunkt ist vor dem Kurhaus in Bad Homburg um 10 Uhr, von wo es dann oberhalb von Wehrheim über das Munitionsdepot zum Gaulskopf geht. Dort haben die Römer einen Wachturm installiert. Auf dem Rückweg führt die Tour am Kleinkastell vorbei, bevor auf der Kapersburg Picknick gemacht wird. Daher bitte Verpflegung

mitbringen. Nach der Rast ist noch ein Stopp am romantischen Steinbruch oberhalb von Rosbach geplant, bevor es über Burgholzhausen und Seulberg wieder zurück nach Bad Homburg geht. Die etwa 45 Kilometer lange Tour hat längere Steigungen auf Waldwegen mit welligem Profil, die mit dem Trekkingrad gemeistert werden können, aber Pedelecs sind durchaus auch empfehlenswert. Weitere Informationen sind bei Tourenleiter Matthias Senne unter Telefon 0172-6373188 erhältlich.

SUDOKU

			1	4				9
	2			6	5			8
5	7			8				
7	4							9
	8	7	3	9	4			
3					6			2
		6			3	8		
6	9	8			2			
8			5	7				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	3	9	5	8	6	7	2	4
4	6	5	7	9	2	3	1	8
8	2	7	1	4	3	6	5	9
3	7	4	6	5	9	1	8	2
9	1	6	8	2	4	5	3	7
2	5	8	3	1	7	4	9	6
7	4	2	9	3	1	8	6	5
5	9	1	4	6	8	2	7	3
6	8	3	2	7	5	9	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de



apotheke prime

- APP Download
- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Expertenführung: „Geschichte und Technik der Turmuhr“

Bad Homburg (hw). Ein exklusiver Blick hinter die Kulissen und hinauf in die Historie: Im Bad Homburger Schloss wird ein technisches Kulturgut lebendig, das einst den Rhythmus einer ganzen Stadt bestimmte. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen laden am Freitag, 12. Juni, um 15.30 Uhr im Rahmen ihres Jubiläumjahres zu einer Expertenführung mit Restauratorin Lisa Anger ins Schloss Bad Homburg ein. Im Mittelpunkt steht die Turmuhr am Zugang zum unteren Schlosshof: Uhren an Schloss- und Kirchtürmen prägen seit Jahrhunderten das Bild dieser imposanten Gebäude. Historisch betrachtet dienten sie nicht nur der Zeitmessung, sondern waren Symbole für Präzision, Modernität und den Rhythmus der Zeit. Die Turmuhr standardisierte den Tagesablauf, sie läutete den Beginn der Arbeit, das Ende des Marktes oder den Einlass in die Stadt ein.

Wer die Uhr kontrollierte, der kontrollierte den Zeitplan der Bürger. Heute sind diese Uhren oft wertvolle Zeugen der Geschichte und sollten als Technisches Kulturgut erhalten werden. Bei dieser Führung erfahren die Teilnehmenden Interessantes und Wissenswertes zur Geschichte, Herstellung und Restaurierung der Turmuhr im Schloss Bad Homburg. Treffpunkt für die einstündige Führung ist der Museumsshop. Die Teilnahme kostet 12 Euro pro Person, ermäßigt 9 Euro. Tickets können unter www.schloesser-hessen.de/veranstaltungen erworben werden. Der Vortrag ist Teil des Jubiläumsprogrammes der SG, die anlässlich des 80-jährigen Bestehens mit 80 ausgewählten Veranstaltungen Blicke hinter die Kulissen ihrer Arbeit gewähren möchte. Wer Lust hat, der Zeit auf den Grund zu gehen und ein Stück Technikgeschichte zu erleben, sollte sich diese Führung nicht entgehen lassen.

Stromausfall: Defektes Kabel

Bad Homburg (hw). Am Freitagabend, 29. Mai, kam es gegen 22.30 Uhr in Teilen von Bad Homburg, Burgholzhausen, Friedrichsdorf, Köppern, Rodheim und Seulberg zu einer Unterbrechung in der Stromversorgung. Wie die Syna GmbH in einer Pressemeldung mitteilt, war ein defektes Kabel im Erdreich die Ursache. Durch Netzumschaltungen konnte die Syna den Großteil der Betroffenen nach 13 Minuten wieder mit Strom versorgen. Um 23.32 Uhr erhielten alle Haushalte wieder Strom. Die Reparatur wird durch das Service-Team der Syna durchgeführt. Das Unternehmen bittet um Verständnis.

ES IST WIEDER

Spargel & Erdbeerzeit

Alle Erdbeerbänder sind geöffnet

Guch die Verkaufsstände sind geöffnet!
Die Spargelsaison endet am 24. Juni. Genießen Sie die regionalen Spargel direkt vom Erzeuger.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
W Frisch. Regional. Lecker.

Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de



Sportliches Bühnenfeuerwerk zum 25-jährigen Jubiläum

Oberursel (awa). Ein Nachmittag voller Energie, Eleganz, Abwechslung und auch bewegender Momente: Mit einer beeindruckenden Jubiläumsshow feierte die Sportschule Michaela Farnung ihr 25-jähriges Bestehen in der voll besetzten Stadthalle Oberursel. Zahlreiche Zuschauer erlebten ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz, Akrobatik und Rhythmischer Sportgymnastik – präsentiert von Athletinnen aller Altersgruppen. Durch das Programm führten der aus der RTL-Tanzshow „Let's Dance“ bekannte Moderator und Juror Joachim Llambi und die Gründerin der Sportschule Michaela Steyer mit viel Charme, Professionalität und Humor. Als Ehrengast eröffnete Oberursels Bürgermeisterin Antje Runge die Veranstaltung. In ihrem Grußwort würdigte sie die langjährige erfolgreiche Arbeit der Sportschule sowie deren Beitrag zum vielfältigen Vereins- und Kulturleben der Stadt. Mit viel Applaus wurde die Gratulantin auf der Bühne empfangen, lobte die Arbeit und den tollen Einsatz der Sportschule M. Farnung und nicht zuletzt auch die bunte Vielfalt der Tausenstadt Oberursel. Das Programm bot zahlreiche Höhepunkte. Die einzelnen Darbietungen des abwechslungsreichen Nachmittags, der bis in den Abend dauerte, reichten von Sportaerobic, Rhythmischer Sportgymnastik, einmal auch mit buntem Stoffband, Akrobatik am Podest bis hin zu einer Hip-Hop-Darbietung, die die

Gruppe Mystic Stars des HTG Bad Homburg ebenfalls in Bestform aufführte. Auch zwei lateinamerikanische Tanzdarbietungen, Cha-Cha-Cha und Jive, die Daniel, neben Joachim Llambi übrigens der einzige männliche Part des Nachmittags, und Giulia von der Tanzschule Motsi Mabuse mitreißend zeigten, durften nicht fehlen. Nach den jeweiligen Tanzdarbietungen bedankte sich Michaela Steyer, die die Sportschule vor einem Vierteljahrhundert unter ihrem Mädchennamen Farnung gegründet hatte, bei den Gastakteuren mit kleinen Präsenten. Besonders die jüngsten Teilnehmerinnen eroberten die Herzen des Publikums. Das „Team Baby“ mit Trainerin Nadja und neun kleinen Balletttänzerinnen sorgte für ein rasch einsetzendes Blitzlichtgewitter und ganz viel Begeisterung. Die unterhaltsamen Kurzinterviews des Moderators Llambi mit den jungen Athletinnen sorgten nach den Auftritten immer wieder für herzliche Lacher und strahlende Gesichter im Saal.



Das „Team Baby“ eroberte mit seinen neun kleinen Balletttänzerinnen die Herzen der Zuschauer im Sturm.

Ein Fest für die ganze Familie

Freunde, Eltern, Großeltern, Geschwister – alle waren in die Stadthalle Oberursel gekommen, um das 25-jährige Jubiläum zu feiern und die Darbietungen des kleinen und großen Nachwuchses zu bewundern. Die Altersspanne der Mitwirkenden reichte von vierjährigen Anfängerinnen bis hin zu erfahrenen Athletinnen und Tänzerinnen im Erwachsenenalter. Allen gemeinsam war die sichtbare Freude an Bewegung, Ausdruck und sportlicher Herausforderung. Die aufwendig gestalteten Kostüme, die präzise einstudierten Choreografien verliehen der Veranstaltung eine besondere Atmosphäre. Die intensive Vorbereitung und das kontinuierliche Training zahlten sich aus: Die Zuschauer erlebten ein Programm auf hohem Niveau, das mit großem Applaus belohnt wurde. Alle Athletinnen einte sichtlich die Freude an Bewegung, an Ästhetik und auch an Disziplin, verbunden mit einer überaus starken Bühnenpräsenz. Ihre Mo-

tivation und sichtliche Freude am Sport übertrug sich auf das Publikum. Emotional wurde es zum Ende der Veranstaltung. Trainerinnen, Athletinnen sowie die drei Stieftöchter von Michaela Steyer gratulierten der Schulleiterin mit persönlichen Worten zum Jubiläum. Die bewegenden Dankesreden gingen sichtbar zu Herzen. Mehrfach kämpfte Michaela Steyer mit den Tränen, als ihr für ihr langjähriges Engagement gedankt und eine Orchidee als Zeichen der Wertschätzung überreicht wurde. Das vielseitige, farbenfrohe Programm nahm das begeisterte Publikum mit auf eine sportliche Reise, die alle beteiligten Athletinnen und Tänzerinnen, ganz kleine wie große, mit Bravour meisterten. Eine eindrucksvolle Mischung aus Tanz, Akrobatik und Turnen gepaart mit vielen Emotionen. Dazu die erforderliche Portion Selbsterkenntnis. Für Feierstimmung war also bestens gesorgt an diesem besonderen Tag.

Das harte ausdauernde Training und intensive Vorbereitungen aller Athletinnen machten sich bezahlt. Ausdrucksstark und anspruchsvoll präsentierten sie den Zuschauern einen durchweg gelungenen Nachmittag mit prächtigen Choreografien bei bester Musikauswahl. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Auftritt aller Mitwirkenden auf der Bühne. Der lang anhaltende Applaus machte deutlich, wie sehr die Jubiläumsshow das Publikum begeistert hatte – ein Nachmittag, der begeisterte und sich mehr als lohnte. Mit ihrem 25-jährigen Bestehen hat die Sportschule Michaela Farnung eindrucksvoll gezeigt, wie erfolgreich sie junge Menschen für Sport, Tanz und Bewegung begeistert. Heute bietet die Schule ihr Training an den Unterrichtsstandorten Bad Homburg, Königstein und Oberursel an – und blickt auf eine Erfolgsgeschichte zurück, die noch lange nicht zu Ende geschrieben ist.



Prominenter Glanz in der Stadthalle: Die Gründerin der Sportschule Michaela Steyer führte gemeinsam mit Joachim Llambi durch das Programm.



Daniel und Giulia von der Tanzschule Motsi Mabuse zeigten mitreißend lateinamerikanische Tanzdarbietungen.

Dein bärenstarker Ausrüster im Taunus

13.6. Großes Sommerfest

REISEFIEBER
O U T D O O R

Louisenstr. 123 61348 Bad Homburg
www.reisefieber-outdoor.de

Reisefieber Outdoor

Anzeige

Seit über 30 Jahren in Bad Homburg zu Hause – und das möchten wir mit Euch feiern!

Am **13.06.2026** laden wir Euch herzlich zu unserem Sommerfest von **10:00 bis 16:00 Uhr** ein. Auf großzügigen 400 qm erwartet Euch ein Tag voller Entdeckungen: stöbern, ausprobieren, testen und Euch persönlich beraten lassen, gut gelaunt und mit viel Freude. Entdeckt hochwertige und nachhaltige Markenprodukte in unserem Sortiment und in der prall gefüllten Outlet-Ecke.

Freut Euch auf eine große Auswahl an Wanderschuhen, Rucksäcken, Schlafsäcken und allem, was Ihr für Eure Abenteuer braucht. **Und das Beste: Freut Euch über 20% Rabatt auf das gesamte Sortiment – und sogar 25% Vorteil für alle, die an diesem Tag unsere Kundenkarte nutzen oder neu beantragen.**

Nehmt Euch Zeit, testet unsere Wanderschuhe oder entdeckt die Welt der Barfußschuhe, wir stehen Euch mit kompetenter Beratung zur Seite. Denn die richtige Ausrüstung soll Euch nicht nur begleiten, sondern jedes Outdoor-Erlebnis noch schöner machen. Kommt vorbei, probiert aus und erlebt das Sommerfest bei Eurem bärenstarken Ausrüster in Bad Homburg.

Wir lieben, was wir tun – und freuen uns darauf, diesen besonderen Tag mit Euch zu feiern!

Sommercafé im Juni

Bad Homburg (hw). Der Heimatstuben-Verein wird 31 Jahre alt. Am Sonntag, 7. Juni, wird ab 15 Uhr auf dem Schulhof vor dem Museum Ober-Erlenbach (Am Alten Rathaus 9) gefeiert. Das Museum freut sich auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Der Vorstand betont, dass dies eine schöne Gelegenheit ist, um zu plaudern, in Erinnerungen zu schwelgen und gemeinsam auf die letzten 31 Jahre anzustoßen. Musikalisch wird die Veranstaltung vom bekannten Ober-Erlenbacher „Barden“ Robert Winderling begleitet. Alle Mitglieder nebst Partnern, Freunden oder Nachbarn sind eingeladen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung drinnen statt.



Foto: Heimatstube Ober-Erlenbach

Europas größte mobile Dinosaurier-Ausstellung in Oberursel

NEUE ATTRAKTIONEN -

Europas größte Dino-Hüpfburgen

Dinosaurier-Reiten auf beweglichen Dinos

Große Fossilienausgrabungsstätte

Endlich wieder in
OBERURSEL
(Tausus)

Parkplatz
Rolls Royce
(Navi: Willy-Seck-Straße)

12.06. bis
28.06.2026

Bei Vorlage dieser Anzeige
! Eintritt nur 8 Euro!
Gültig für 1 Person

Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr.:
14:00 bis 18:00 Uhr
Sa., So. & Feiertags:
11:00 bis 18:00 Uhr
ACHTUNG!
Mo. & Di. Geschlossen
Dinos in Lebensgröße bis 27m!

DINOSAURIER
IM REICH DER URZEIT

Die Live-Erlebnisausstellung!

Sensation aus den USA:
Vollbewegliche animierte Dinosaurier



Infos unter:
www.dinoinfo.de

Comeback nach
65 Millionen Jahren...

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

Familien-Public Viewing zur WM

Bad Homburg (hw). Fußball, Spiel und Gemeinschaft für alle Generationen: Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bad Homburg lädt am Sonntag, 14. Juni, zu einem großen Familien-Public-Viewing ein. Anlass ist das erste WM-Spiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Curacao, das gemeinsam auf Großbildleinwand verfolgt wird. Bereits ab 17 Uhr öffnet das Gemeindezentrum in der Sodener Straße 18 seine Türen – beziehungsweise den weitläufigen Garten. Dort erwartet die Besucher ein buntes Rahmenprogramm mit Torwandschießen, Fan-Schminken sowie Spiel und Spaß auf dem Spielplatz mit Trampolin. Parallel dazu steht auch eine Indoor-Kinderwelt mit Tischkicker, Tischtennis und einer Eltern-Lounge zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Es wird gegrillt. Rechtzeitig vor Anpfiff wechseln die Gäste in den großen Saal, wo das Spiel in gemeinschaftlicher Atmosphäre verfolgt wird. Snacks und Getränke sorgen dabei für echtes Stadiongefühl. Für Familien mit Kleinkindern gibt es zudem einen ruhigen Eltern-Kind-Raum mit Blick auf die Großleinwand. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter www.efgbadhomburg.de/wm2026.

Jubiläums-Orgelkonzert

Bad Homburg (hw). „Eine kleine Nachtmusik – Mozart für Orgel vierhändig“. Unter diesem Titel findet am Sonntag, 7. Juni, 18 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche im Gartenfeld (Heuchelheimer Straße 92a, 61350 Bad Homburg) ein Jubiläums-Orgelkonzert „50 Jahre Bosch-Orgel in Herz Jesu“ statt. Das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz bietet ein außergewöhnliches Orgelkonzert mit vier Händen und vier Füßen mit Kompositionen von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Spielanlage der Orgel wird auf eine große Leinwand im Kirchenraum übertragen. Auf diese Weise können die Konzertbesucher den Organisten beim Spielen zuschauen. Gerade bei diesem Programm gibt es viele interessante Einblicke in das vierhändige Orgelspiel, da die Kompositionen ein äußerst vielseitiges Spiel erfordern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

Der **TIGERPALAST** zu
Gast in Bad Homburg!

Kurtheater Bad Homburg
10. und 11. Oktober 2026

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

HAMLET - in engl. Sprache Palmengarten Frankfurt 29.05. - 10.07.2026	31,80 €
The Ten Tenors - das Original Alte Oper Frankfurt 05.06.2026, 20.00 Uhr	56,80 - 97,00 €
VERDI Messa da Requiem Collegium Musicum der Goethe-Universität Alte Oper Frankfurt 07.06.2026, 20.00 Uhr	22,00 - 70,00 €
SIX - The Musical Alte Oper Frankfurt 18. - 28.06.2026	37,50 - 107,50 €
JAZZ IM PALMENGARTEN Musikpavillon im Botanischen Garten 09.07. - 27.08.2026	23,10 €
Circus Gebrüder Barelli Ratsweg Frankfurt 17.07. - 09.08.2026	ab 20,00 €
MARTIN STADTFELD, Klavier Frankfurter Opern- und Museumsorchester Alte Oper Frankfurt 20. + 21.09.2026	37,00 - 77,00 €
Daniel Hope & Gstaad Festival Orchestra Alte Oper Frankfurt 29.09.2026, 19.00 Uhr	39,80 - 111,00 €
BERLINER PHILHARMONIKER Kirill Petrenko, Leitung 02.12.2026, 20.00 Uhr	46,00 - 106,80 €
MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit Anne-Sophie Mutter, Violine 07.02.2027, 20.00 Uhr	36,00 - 149,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

Konzerte im Park der DGD Klinik Hohe Mark: LATIN NIGHT mit „Los 4 del Son“ 12.06.2026, 19.30 Uhr	14,00 €
ITALIENISCHER OPERNABEND 14.06.26, 17.00 Uhr	20,60 €
„Ein neues Kartenspiel“ Kindermusical Alte Wache Oberstedten 12 + .14.06.2026	10,90 €
Festliche Kammermusik im Rahmen des intern. Klavierfestivals Eppstein Landratsamt Hofheim - Plenarsaal 13.06.2026, 19.00 Uhr	29,05 €
Monsieur Brezelberger Comedy Magic DELUXE Alt Orschel 03.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €
Mer schaffe des - Best of 50 Jahre Bäppi und die Hessebube Alt Orschel 10.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €
SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze Alt Orschel 11.07.2026, 19.30 Uhr	24,40 - 29,90 €

„Die Schöne und das Biest“ – Musical
Ein Spektakel für die ganze Familie – ab 5
Tausushalle Oberstedten
22.+23./29.+30.08.2026
 15,25 € |

„Jetzt geht die Party richtig los“
Schlagerparty mit Bäppi
Alt Orschel
27.-29.08.26, 19.30 Uhr
 24,40 - 29,90 € |

DUO DUOR - Harfe & Saxophon
Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel
13.09.2026, 17.00 Uhr
 25,00 € |

„Musical meets Kids“
Stadthalle Oberursel
30.10.2026, 16.00 Uhr
 34,00 - 36,20 € |

Michael Schulte
Stadthalle Oberursel
13.11.2026, 20.00 Uhr
 55,00 € |

Bridges Kammerorchester
Casals Forum Kronberg
12.12.2026, 18.45 Uhr
 35,00 - 65,00 € |

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:
„Schlag auf Schlager“ und „Happy Bembel“
Freitags und Samstags
 ab 22,50 € |

17. Bad Homburger Poesie- & Literaturfestival
29.05.2026, 20.00 Uhr - Sabin Tambrea
30.05.2026, 20.00 Uhr - Bettina Zimmermann
& Pasquale Aleardi

01.06.2026, 19.30 Uhr - Matthias Matschke

06.06.2026, 19.30 Uhr - Ulrich Noethen

07.06.2026, 16.00 Uhr - Jeanette Hain

12.06.2026, 20.00 Uhr - Hans Sigl

14.06.2026, /Ausverkauft - Christoph Maria Herbst

05.12.2026, 17.00 Uhr - Northern Lights mit
Axel Milberg

25 Years of NATURALLY 7 - Closer Look
Kurtheater Bad Homburg
06.06.2026, 20.00 Uhr
 46,25 - 55,25 € |

Fisch sucht Fahrrad - Komödie von Peter Quilter
Kurtheater Bad Homburg
13., 14. + 16.06.2026
 19,70 - 23,00 € |

Sommernachtsball mit Live-Musik
Kurhaus Bad Homburg
11. + 18.07.2026, 19.30 Uhr
 15,00 € |

Around Irishdance - Die Kino Show!
Kurtheater Bad Homburg
20.09.2026, 19.30 Uhr
 45,10 - 56,10 € |

Simon & Garfunkel Tribute meets Classic
Kurtheater Bad Homburg
04.10.2026, 19.30 Uhr
 40,00 - 49,00 € |

TIGERPALAST Variété Theater
Kurtheater Bad Homburg
10. + 11.10.2026
 39,00 - 55,00 € |

Hausmeister Krause - Du lebst nur zweima
Verrückter Schwank von Tom Gerhardt
Kurtheater Bad Homburg
14.10.2026, 20.00 Uhr
 35,00 - 50,00 € |

GITTE HAENNING & Band
Ich bin stark - 80 Jahre Gitte Haenning
Kurtheater Bad Homburg
13.11.2026, 20.00 Uhr
 56,50 - 62,50 € |

Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de



Frankfurt Ticket
RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Anzeige

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Schlafmangel = Dickmacher (2)

Jeder 2. Erwachsene in Deutschland ist übergewichtig. Und nur die Hälfte der Erwachsenen schläft die empfohlenen 7 - 9 Stunden. Bei einer Studie im Jahr 2020 mit 150.000 Teilnehmern hat sich gezeigt, dass Kurzschlaf ein 40% höheres Risiko haben, dick zu werden. Auch bei Kindern und Jugendlichen wurde festgestellt, je kürzer der Schlaf war, um so höher war das Risiko. Schichtarbeiter und junge Eltern haben ein überproportionales Verlangen nach Süßem und kalorienhaltigen Lebensmitteln. Dahinter steckt, dass der Schlafmangel die körpereigenen Cannabinoide erhöht. Jeder, der schon einmal Cannabis konsumiert hat, weiß, dass dies Appetit anregend wirkt. Schlafmangel verzögert zusätzlich den GLP1-Anstieg. Das kennt man von der Abnehmspritze. Hier erfolgt das Sättigungsgefühl zu spät. Der übermüdete Mensch zeigt auch, dass die Selbstkontrolle eher abnimmt und dadurch ist dieser impulsiver gegenüber dem Zugriff auf ungesunde Lebensmittel. Menschen, die nur 3,5 bis 5,5 Stunden schlafen, nehmen im Schnitt 250 Kilokalorien am Tag mehr zu sich. Das entspricht 50 Packungen Butter im Jahr.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit
apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Taunus-Stelen rücken „Demokratie-Orte“ ins Rampenlicht

Region (hw). Frankfurt RheinMain ist Welt-designhauptstadt 2026 – und der Hochtaunuskreis ist Teil dieser internationalen Auszeichnung. Im Rahmen von World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 und unter dem Leitmotiv „Design for Democracy“ hat der Hochtaunuskreis das Projekt „Demokratie – Orte im Taunus“ ins Leben gerufen. Mit einem Soft-Opening am Freitag, 29. Mai, ist das Projekt an der Stele im Hof des Landratsamtes feierlich an den Start gegangen. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden richtet das Projekt des Kreises den Blick auf Orte, an denen Demokratie im Taunus historisch gewachsen ist, gelebt wurde und bis heute aktiv gestaltet wird. Ziel ist es, die Bedeutung dieser Orte sichtbarer zu machen. Im Fokus stehen unter anderem die Rathäuser im Hochtaunuskreis. Auf den ersten Blick erscheinen sie vor allem als Verwaltungsorte, als Anlaufstellen für Meldeangelegenheiten, Eheschließungen oder andere kommunale Dienstleistungen.



Am Freitag, 29. Mai, wurde die Stele am Landratsamt im Rahmen des WDC-Projekts „Demokratie – Orte im Taunus“ von Landrat Ulrich Krebs (hinten, 3. Von links) und Vertretern aus Kommunen und von kulturellen Einrichtungen offiziell eingeweiht. An insgesamt 27 Orten im Hochtaunuskreis stehen ähnliche Stelen und weisen auf die Bedeutung der ausgewählten Bauten für die Entwicklung und den Erhalt der Demokratie hin. Fotos: Hochtaunuskreis

Tatsächlich sind sie jedoch zentrale Orte demokratischer Entscheidungsprozesse: Hier beraten und beschließen gewählte Vertreter in öffentlichen Sitzungen über Haushalte, Stadtentwicklung oder Infrastruktur. Rathäuser – ebenso wie das Landratsamt – sind damit Orte, an denen Demokratie umgesetzt wird.

Historische Orte und Gebäude

Einige dieser Gebäude blicken auf eine lange Geschichte zurück. So wurde etwa das Rathaus in Usingen bereits 1687 errichtet als Ausdruck eines wachsenden bürgerlichen Selbstbewusstseins und dient bis heute als Sitz der Stadtverwaltung. Andere Rathäuser spiegeln die Entwicklungen der jüngeren Zeit wider, etwa im Zuge der Gebietsreformen der 1970er Jahre. In Friedrichsdorf wurde das ursprünglich als Mischgebäude konzipierte Rathaus nach der Fusion von vier bis dato selbstständigen Kommunen im Jahr 1972 zum zentralen Verwaltungssitz der neuen Stadt.

Außer den Rathäusern umfasst das Projekt auch historische Versammlungsorte, Stätten politischer Entscheidungen sowie Plätze bürgerlichen Engagements. Der Große

Feldberg steht sinnbildlich für den Aufbruch in eine neue politische Zeit: Während des Vormärz und im Zuge der Revolution von 1848 wurde er zu einem wichtigen Symbol für Freiheit und Einheit. So entfachte man hier zum einen 1814 ein großes Freudenfeuer unter der Führung Ernst Moritz Arndts anlässlich des Jahrestages der Leipziger Völkerschlacht. Zum anderen wird hier seit 1844 das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum veranstaltet. Die Turnbewegung verfolgte in erster Linie politische Ziele: die Befreiung von der französischen Besatzung, die Überwindung der feudalen Ordnung und die Gründung eines deutschen Nationalstaats.

Doch auch weniger bekannte Orte erzählen die Demokratiegeschichte der Region. Das „Gasthaus zum Feldberg“ in Kronberg war im frühen 20. Jahrhundert ein Treffpunkt von Sozialdemokraten und bot während der Zeit des Nationalsozialismus Raum für Austausch und

Widerstand – ein Beispiel für gelebten Mut und demokratische Überzeugung. Der Wirt Friedrich Mösinger etwa wurde aufgrund dieser Aktivitäten verhaftet. Ein weiterer Ort ist mit der Idee der Jugendherberge verbunden: In Grävenwiesbach entwickelte Richard Schirrmann sein Konzept des gemeinschaftlichen Lernens und Zusammenlebens weiter. Aus seiner Vision entstand das Deutsche Jugendherbergswerk, das bis heute Werte wie Mitbestimmung, soziale Verantwortung und internationale Verständigung vermittelt.

Demokratie wichtiger denn je ...

„Die insgesamt 27 ausgewählten Orte der Demokratie stehen symbolisch für die vielen, vielen Örtlichkeiten, an denen im Taunus in den vergangenen Jahrhunderten Demokratie erstritten, gelebt und verteidigt wurde“, so Landrat Ulrich Krebs.

„Sie sollen uns daran erinnern, dass Demokratie keine Selbstverständlichkeit ist, sondern von uns allen jeden Tag gelebt werden muss, damit unsere Gesellschaft weiter in Freiheit leben kann. Sie ist keine Sache, der anderen oder ‚der da oben‘. Sie ist das Recht und auch die Pflicht eines jeden einzelnen Bürgers.“

Die 27 „Orte der Demokratie“ im Hochtaunuskreis sind durch künstlerisch gestaltete Stelen im öffentlichen Raum gekennzeichnet. Ergänzt werden diese durch Informationstexte und QR-Codes, die zu weiterführenden digitalen Inhalten führen.

Bisher stehen die Stelen bereits in Bad Homburg, Glashütten, Königstein, Kronberg, Neu-Anspach, Schmitten, Steinbach, Usingen, Weilrod und Wehrheim. Die übrigen werden kommende Woche aufgestellt.

Das Projekt lädt dazu ein, den Hochtaunuskreis im Jahr der World Design Capital neu zu entdecken – als lebendigen Raum demokratischer Geschichte und Gegenwart. Die dazugehörige Website ist für Interessierte zu finden im Internet unter: <https://www.taunusdemokratie.de/>.



Die Stele am Landratsamt

Public Viewing bei der WM: nachts nur mit Genehmigung

Bad Homburg (hw). Vor 20 Jahren gab es das Sommermärchen, jetzt soll der „Sommertraum“ folgen. Denn die Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft in den USA, Mexiko und Kanada beginnen zum Teil erst, wenn bei uns im Taunus die Sonne schon untergegangen ist.

Damit gemeinsame Feiern unter freiem Himmel trotzdem möglich sind, erlaubt die Bundesregierung grundsätzlich Durchführung von öffentlichen Fernsehdarbietungen im Freien (Public Viewing) in Deutschland. Allerdings ist dazu eine Genehmigung nötig.

34 der insgesamt 104 Spiele beginnen erst ab 21 Uhr (Mittel-europäischer Sommerzeit), somit können beim Public Viewing die allgemein geltenden Lärmschutzregelungen an vielen Orten nicht eingehalten werden. Aus diesem Grund dürfen die Spiele nur mit einer gebührenpflichtigen Ausnahmegenehmigung (Gebühr nach Zeitaufwand, mindestens jedoch 80 Euro) übertragen werden.

Der für die Public-Viewing-Veranstaltung verantwortliche Gewerbetreibende (Gastwirt beziehungsweise Veranstalter) hat diese Aus-

nahmegenehmigung unter Angabe der genauen örtlichen Lage zu beantragen. Dazu ist ein Grundrissplan nötig. Anträge für Bad Homburg sind beim Ordnungsamt zu stellen. Für alle anderen Kommunen des Hochtaunuskreises findet sich der Antrag im Internet unter <https://www.hochtaunuskreis.de/AntragPV-WM2026>. Zu beachten ist, dass in jedem Einzelfall der Anwohnerschutz zu berücksichtigen ist und somit die Prüfung der Anträge eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Daher sollten diese rechtzeitig vor Beginn der Fußball-WM gestellt werden.

Vorsorglich weist die Untere Immissions-schutzbehörde des Hochtaunuskreises darauf hin, dass die Ausnahmegenehmigungen nur für die Dauer der Live-Übertragungen der Spiele gelten und nicht für Aufzeichnungen, Vorberichte, Interviews vor Spielbeginn oder nach Spielende. Zudem sind geräuschverursachende Fanartikel, also Gasfanfaren, Trommeln oder Vuvuzelas nicht erlaubt. Eine gegebenenfalls notwendige Sondernutzungserlaubnis bzw. Baugenehmigung für die Freifläche wird durch diese Erlaubnis nicht ersetzt.



Fußballfieber unter dem Sternenhimmel: Public Viewing zur WM ist im Hochtaunuskreis auch nachts möglich – allerdings nur mit der passenden Genehmigung. Damit das gemeinsame Mitfeiern bei den späten WM-Spielen erlaubt ist, müssen Veranstalter rechtzeitig eine Ausnahmegenehmigung beantragen. Foto: Unsplash

Anzeige

Moderne TÜV-Prüfstellen in Friedrichsdorf und Rosbach setzen neue Maßstäbe

Friedrichsdorf / Rosbach. Auto- und Motorradfahrer in der Region profitieren von einem deutlich verbesserten Service: Die TÜV-Prüfstellen in Friedrichsdorf und Rosbach präsentieren sich mit einem neuen Konzept – kundenorientiert, flexibel und modern.

Seit rund sechs Monaten stehen die Standorte in der **Max-Planck-Straße 2 in Friedrichsdorf** sowie in der **Raiffeisenstraße 6 in Rosbach** unter neuer Führung. Als TÜV Hessen Service-Center verfolgen sie ein klares Ziel: Fahrzeugprüfungen sollen für Kunden einfacher, transparenter und angenehmer werden.

Bereits beim Betreten unserer neu renovierten Service-Center wird deutlich, dass Komfort und Kundenzufriedenheit bei uns an erster Stelle stehen. Helle, moderne Räumlichkeiten, ein angenehmes Design und eine freundliche Atmosphäre sorgen dafür, dass sich Besucher vom ersten Moment an willkommen fühlen. Während der Fahrzeugprüfung laden gemütliche Wartebereiche zum Entspannen ein.

Unsere Kunden genießen frisch zubereiteten Kaffee, eine Auswahl an Getränken sowie kleine Süßigkeiten und Bonbons – ein Service, der den Aufenthalt angenehmer macht und zeigt, dass Wertschätzung bei uns gelebt wird.

Doch nicht nur das Ambiente macht unsere Standorte besonders. Ein entscheidender Unterschied liegt in unserer intensiven und persönlichen Beratung. Wir erklären Prüfberichte verständlich, beantworten Fragen ausführlich und geben individuelle Empfehlungen rund um Sicherheit, Fahrzeugzustand und Werterhalt. Dadurch entsteht Vertrauen – und genau dieses Vertrauen ist die Grundlage unseres täglichen Handelns. Unsere Standorte stehen für moderne Technik, hohe Servicequalität und Kundennähe. Wir verbinden fachliche Kompetenz mit einem freundlichen Umfeld und zeigen, dass ein TÜV-Besuch auch angenehm, transparent und serviceorientiert sein kann. Mit diesem Konzept setzen wir neue Maßstäbe und machen deutlich: Eine Fahrzeugprüfung ist nicht nur Pflicht, sondern kann auch ein positives Kundenerlebnis sein. Haupt- und Abgasuntersuchungen (HU/AU) sind bei uns auch ohne Termin möglich. Spontane Besuche werden schnell abgewickelt – meist innerhalb von 30 Minuten. „Viele verbinden den TÜV noch immer mit Zeitdruck und Bürokratie. Genau das wollen wir



Geschäftsführer Irshad Samiri

ändern“, betont Geschäftsführer Irshad Samiri. Für Autohäuser, Werkstätten und Flottenkunden bieten wir zusätzlich einen Hol- und Bringservice an. Neben der klassischen HU/AU umfasst das Angebot eine Vielzahl weiterer Leistungen:

- Änderungsabnahmen
- Prüfungen von einachsigen Anhängern
- Gebrauchtwagen-Checks
- Oldtimer-Gutachten
- Gasprüfungen für Wohnmobile
- Umweltplaketten-Service

Damit positionieren sich die Prüfstellen als umfassender Ansprechpartner rund um Fahrzeugtechnik und Sicherheit.

Auch bei den Öffnungszeiten setzen unsere Service-Center neue Maßstäbe: Montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr können Kunden ihre Fahrzeuge prüfen lassen – flexibel auch vor oder nach der Arbeit. Termine lassen sich bei Bedarf bequem online buchen. Mit ihrem modernen Ansatz zeigen die Prüfstellen in Friedrichsdorf und Rosbach, dass eine Fahrzeugprüfung heute weit mehr sein kann als eine Pflichtaufgabe. Das Ziel ist klar: Sicherheit gewährleisten, Prozesse vereinfachen – und den TÜV-Besuch zu einem positiven Erlebnis machen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

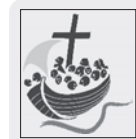
Sonntag, 7. Juni10 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation mit
Abendmahl (R. Guist)**Ev. Kirche
Köppern**

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst (G. Guist)

**Ev. Kirche
Burgholzhausen**

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 7. Juni

Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)

**Ev.-methodistische
Kirche**

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kettner)

**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**

Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 7. Juni

Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)

**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**

Ober-Erlenbacher Straße 4

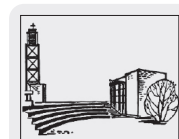
Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 6. Juni

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**

Ostpreußenstraße 33a

Samstag, 6. Juni18 Uhr Talita kum! – Gottesdienst (Dennis
und Team)**Sonntag, 7. Juni**

11 Uhr Eucharistiefeier/Patrozinium (Meuer)

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**

Auf der Schanze 24

Sonntag, 7. Juni10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen
Gemeinde (Ante)**Kath. Kirche St. Marien**

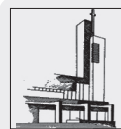
Dorotheenstraße 17

Donnerstag, 4. Juni – Fronleichnam9.30 Uhr Festlicher Gottesdienst,
anschließend gegen 10.30 Uhr
Fronleichnamprozession (Meuer,
Görg-Reifenberg, Lins, Heidenreich),
im Anschluss Gemeindefest**Samstag, 6. Juni**17 Uhr Eucharistiefeier der philippinischen
Gemeinde (Alvin)**Sonntag, 7. Juni**9.30 Uhr Eucharistiefeier (Meuer)
11.30 Uhr Eucharistiefeier (Dennis)
15 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung
(Pax, Meuer, Kossatz, Lins)**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**

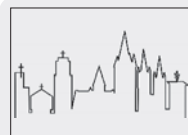
Dürerweg 1

Donnerstag, 4. Juni – Fronleichnam11 Uhr Festlicher Gottesdienst vor dem
Gemeindezentrum St. Josef, mit kleiner
Prozession über Blumentepich in den
Kirchenraum des Gemeindezentrums (Dennis)**Samstag, 6. Juni**

18 Uhr Wortgottesfeier (Söder)

**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 7. Juni11 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung
(Pax, Kossatz, Lins)**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Samstag, 6. Juni

18 Uhr Gottesdienst Talita kum!

Sonntag, 7. Juni

11 Uhr Eucharistiefeier/Patrozinium

**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**

Am Kirchberg 2

Donnerstag, 4. Juni – Fronleichnam9.30 Uhr Festlicher Gottesdienst auf dem
Hof des Gemeindezentrums/Schwestern-
hauses, anschließend Fronleichnam-
prozession mit Abschluss in der Johannes-
kirche (Guckelsberger, Moos), danach
Gemeindefest**Sonntag, 7. Juni**9.30 Uhr Eucharistiefeier (Guckelsberger)
11.30 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung der
italienischen Gemeinde (Franz, Stanislav)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juni10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst (Hannemann)**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst

**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 7. Juni

Kein Gottesdienst

**Ev. Kirche Gonzenheim**

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 7. Juni10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Dr. Hund) und Kindergottesdienst**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**

Sodener Straße

Gunther Otto · Tel. 06172-81404
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst

**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Schönberg)

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 7. Juni9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Ober-Erlenbach (Mahne und Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Gerdes)**Ev. Gemeinschaft**

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Weidmann)

**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbueroelisebethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Donnerstag, 4. Juni – Fronleichnam

14 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 7. Juni9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Heilige Messe der portugiesischen
Gemeinde**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Evang. Gottesdienst (Bonnet)

**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Donnerstag, 4. Juni – Fronleichnam9 Uhr Heilige Messe,
anschließend Fronleichnamprozession**Samstag, 6. Juni**

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 7. Juni

10.30 Uhr Heilige Messe

**Ev. Waldenserkirche**

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 7. Juni

10 Uhr Gottesdienst (Ende)



PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Bestattungen aller Art
Pietät Schröder-Vögtle
Tel. 06007-334
Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen
bestattungsrechner.de

Was passiert mit Bingo,
wenn ich einmal nicht mehr bin?



Mit unserer Bestattungsvorsorge frühzeitig die wichtigen Fragen klären
Sprechen Sie uns einfach an!

RESTATTUNGSHAUS MEST
Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

OMA SCHLÄFT.
ALLE WEINEN. WARUM?
FÜR SCHWIERIGE FRAGEN
HABEN WIR IMMER EIN
OFFENES OHR.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de



TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

Aktionstag zum Thema Alkoholprävention am Marktplatz

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Power statt Pegel“ lädt das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis (ZJS-HTK) im Rahmen der HaLT-Aktion „Hart am Limit“ zu einem Aktionstag rund um das Thema Alkoholprävention und Suchtgefährdung ein. Am Montag, 15. Juni baut das ZJS-HTK von 13 bis 17 Uhr einen Informationsstand am Marktplatz bei der Louisenstraße auf. Das Motto „Power statt Pegel“ bezieht sich auf die Fußball-WM, und soll den Fußballfans zeigen, welche gesundheitlichen Benefits sie durch geringeren Alkoholkonsum haben. Je weniger Alkohol, desto besser klappt es mit der Koordination und der Treffsicherheit beim Fußball. Als Highlight

wird es eine Fußball-Hochhalte-Challenge mit vielen kleinen Geschenken und kostenlosen alkoholfreien Cocktails geben. Die Besucher können Gespräche, rund um das Thema Alkoholprävention mit den Fachkräften des ZJS-HTK führen. Interessierte können sich entweder direkt vor Ort beraten lassen, Informationsmaterial mitnehmen oder Termine vereinbaren. Mit der Aktion möchte das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis insbesondere junge Menschen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol sensibilisieren und zeigen, dass mehr Lebensfreude, Leistungsfähigkeit und Teamgeist auch ohne Alkohol möglich sind.



WIR GEDENKEN



*Ich bin von euch gegangen,
nur für einen kurzen Augenblick und gar nicht weit.
Wenn ihr dahin kommt, wo ich jetzt bin,
werdet ihr euch fragen, warum ihr geweint habt.*

Stefanie Ditzel
17.1.1978 – 15.5.2026

Wir werden dich nie vergessen

Dein Papa Erich mit Heike und Nils
Waltraud, Monika und Inge mit Familien
Sowie alle, die ihr nahe standen

36142 Tann/Habel, Bad Homburg, im Juni 2026

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 13. Juni 2026, um 11 Uhr in der Kirche in 36142 Tann-Habel statt, anschließend Urnenbeisetzung.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.



Gottesdienst zur Erinnerung an verstorbene Patienten

Bad Homburg (hw). Um in besonderer Weise an die Patientinnen und Patienten zu erinnern, die zwischen November 2025 und Mitte April 2026 auf der Palliativstation in den Hochtaunus-Kliniken verstorben sind, laden die katholische Klinikseelsorgerin Sandra Anker und die evangelische Pfarrerin Margit Bonnet für Mittwoch, 10. Juni, um 18 Uhr zu einem ökumenischen Gedenkgottesdienst in die Kli-

nik-Kapelle, Zeppelinstraße 20, ein. Die Feier ist persönlich und lässt Freiraum für eigene Erinnerungen. Der Gottesdienst wird begleitet vom Team der Palliativ-Station sowie der Seelsorge und ist Teil des palliativen Konzepts. Für jede verstorbene Person wird eine Kerze entzündet. Musik, Gebete und die Ansprache greifen die Erfahrungen auf und unterstützen die Trauernden auf ihrem Weg.

Kostenloser Vortrag zur Wohnraumanpassung im Alter

Friedrichsdorf (fw). Aus der gewohnten Umgebung ausziehen, weil das Treppensteigen oder das Badezimmer im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen zur Hürde werden? Das muss nicht sein. Wie Sie Ihr Zuhause mit Anpassungen sicher und barrierefrei gestalten können, erfahren Interessierte am Donnerstag, 2. Juli, um 16 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses Friedrichsdorf. Unter dem Titel „Wohnen im Alter- Wohnraumanpassung und technische Hilfsmittel“ lädt die Seniorenberatung Friedrichsdorf zu einem anschaulichen Infonachmittag ein. Wohnraumberaterinnen des VdK und der Stadt Friedrichsdorf informieren über mögliche Anpassungsmaßnahmen in der eigenen Wohnung. Es wird Tipps geben zu den Themen Sturzprophylaxe, Hilfsmittel und Möglichkeiten zur Finanzierung von Maßnahmen. Der Vortrag richtet sich an Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderungen, aber auch an pflegende Angehörige sowie alle jüngeren Menschen, die rechtzeitig für die Zukunft vorsorgen möchten. Eintritt ist frei und eine Voranmeldung ist nicht notwendig.



Treppen, Bad oder Alltagshürden: Beim Infonachmittag im Rathaus Friedrichsdorf zeigen Fachleute, wie sich das eigene Zuhause mit einfachen Maßnahmen sicher und barrierefrei gestalten lässt. Foto: Pixabay

Glücksmomente im Haus Luise

Bad Homburg (hw). Ein paar Glücksmomente organisierte Sonja Palm zusammen mit der Ortsvorsteherin Simone Löwen, dem Turnverein, unter der Leitung von Nicole Grösgen-Riek, dem Gesangsverein Liederkrantz 1840, unter der Leitung von Christiane Rust und Sandra Erb vom Alten- und Pflegeheim Haus Luise in Dornholzhausen am Samstag, 9. Mai für die Bewohner. Gemeinsam wurde den Zuschauer ein abwechslungsreiches und fröhliches Programm geboten. Das Personal freute sich im Anschluss auf Herzbällons, die ihnen geschenkt wurden, weil sie auch am Muttertag gearbeitet haben. „Gemeinsam haben wir dies ehrenamtlich erreicht! Ich freue mich sehr über unseren Zusammenhalt“, so Palm.



Viele Luftballons und viele lachende Gesichter: Im Haus Luise herrschte auch an Muttertag gute Stimmung. Foto: Palm

Wer möchte Betreuer werden und sich für andere engagieren?

Friedrichsdorf (fw). Gesetzliche Betreuer werden im Auftrag des Gerichts für Menschen tätig, die auf Grund von Krankheit oder Behinderung ihre Angelegenheiten nicht mehr alleine regeln können. Um eine sonst nötige gesetzliche Betreuung zu vermeiden, wird aber von immer mehr Bürgern die Möglichkeit der Erteilung einer Vorsorgevollmacht und die Errichtung einer Patientenverfügung genutzt. Dabei ist der VBV behilflich, informiert und berät. Doch wer unterstützt Betreuer und Bevollmächtigte und bildet sie aus? Seit vielen Jahren bietet der Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) in Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein der Lebenshilfe an, Interessenten an der Arbeit als Betreuer auf diese anspruchsvolle Tätigkeit vorzubereiten und bereits tätige Betreuer zu unterstützen. Dieses Angebot richtet sich auch an Angehörige, die auf Grund einer Vorsorgevollmacht handeln oder demnächst handeln werden. Sie werden optimal auf ihre Aufgaben vorbereitet. Am Samstag, 6. Juni, in der Zeit von 8.30 bis 15.30 Uhr wird ein Einführungskurs als Präsenzveranstaltung angeboten. Er findet im Seniorentreff Mitte, Cheshamer Straße 51a in 61381 Friedrichsdorf, statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Für Interessenten, die deshalb nicht berücksichtigt werden können, wird ein weiterer Termin am 17. Oktober angeboten. Am 21. November in der Zeit von 11 bis 15.30 Uhr findet eine Schreibwerkstatt zur Patientenverfügung statt. Dieses Angebot ist auch für Mitarbeiter in der Pflege und in Hospizdiensten eine interessante Abrundung der notwendigen Kenntnisse. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Die rechtlichen Fragen beantwortet Herr Rechtsanwalt Christian Winter. Die Moderation übernehmen Lucas Hosbach (Sozialpädagoge beim VBV) und Christian Wolf (Geschäftsführer des Betreuungsvereins der Lebenshilfe). Die Teilnehmer erhalten zahlreiche Arbeitshilfen und eine Teilnahmebestätigung. Neben den Einführungskursen werden zwei Weiterbildungskurse (einer am 24. Oktober und einer am 14. November) mit rechtlichen, medizinischen und sozialen Inhalten angeboten. Bei der Arbeit als Betreuer kann man eigene Erfahrungen und eigenes Können einbringen. Soziales Engagement, Einfühlungsvermögen und Geduld sind einige der Voraussetzungen, die ein guter Betreuer mitbringen sollte. Der Verein zur Betreuung Volljähriger in Friedrichsdorf hat Voraussetzungen geschaffen, in denen ehrenamtliche Arbeit Freude macht. Austauschmöglichkeiten, Aus- und Fortbildung, Versicherungsleistungen, Hilfe bei der Arbeit sowie kompetente Begleitung sind Argumente für die Übernahme einer Betreuung. Auch das „Danke sagen“ für das ehrenamtliche Engagement wird nicht vergessen. Für ehrenamtliche Betreuer gibt es steuerliche Erleichterungen. Seit dem 1. Januar 2023 gibt es neue Regeln (Betreuungsorganisationsgesetz), über die umfassend informiert wird. Weitere Auskünfte, Termine für die Beratung zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung gibt es beim VBV – Verein zur Betreuung Volljähriger, Prof.-Wagner-Straße 10 in 61381 Friedrichsdorf unter der Telefonnummer 06172-41041 oder im Internet auf www.vbv-betreuung.de.

TC Seulberg stellt Weichen für die Zukunft

Friedrichsdorf (hw). Der Tennisclub Seulberg lädt seine Mitglieder für Montag, 15. Juni, um 20 Uhr zur außerordentlichen Mitgliederversammlung in das Clubhaus in der Landwehrstraße 5c ein. Die Versammlung wurde notwendig, da die Wahl des Vorstandes aus der letzten Mitgliederversammlung formal nicht anerkannt wurde und daher wiederholt werden muss. Gleichzeitig möchte der Verein die Gelegenheit nutzen, seine Satzung an aktuelle rechtliche Anforderungen anzupassen und organisatorische Strukturen für die Zukunft zu modernisieren. Neben der Beschlussfassung über die vorgeschlagenen Satzungsänderungen steht insbesondere die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Der TC Seulberg möchte damit die Grundlage schaffen, um die erfolgreiche Vereinsarbeit der vergangenen Jahre fortzuführen und den Verein für die kommenden Jahre zukunftsfähig aufzustellen.

Dass sich der Verein positiv entwickelt, zeigt sich nicht nur auf den Tennisplätzen. Die Jugend- und Nachwuchsarbeit wird kontinuierlich ausgebaut. Ein aktuelles Beispiel ist die Beteiligung des TC Seulberg am Sportsfinder-Day der gegenüberliegenden Hardtwaldschule am 9. Juni 2026. Gemeinsam mit dem Landessportbund erhalten Kinder dort die Möglichkeit, verschiedene Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. Auch der TC Seulberg wird sich mit einer Tennisstation präsentieren und interessierten Kindern erste Einblicke in den Tennissport ermöglichen. „Tennis verbindet Bewegung, Gemeinschaft und Spaß über alle Altersgruppen hinweg. Deshalb freuen wir uns, Kindern und Jugendlichen unseren Sport näherzubringen und gleichzeitig die Zukunft unseres Vereins aktiv zu gestalten“, so der Vorstand. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen und die Zukunft des Vereins aktiv mitzugestalten.

Vollsperrung Am Alten Rathaus

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 10. Juni, wird die Straße Am Alten Rathaus im Bereich der Hausnummer 7 von 6.30 Uhr bis voraussichtlich 19 Uhr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist die Aufstellung eines Gerüsts. Die Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Fußgängerinnen und Fußgänger können den Bereich passieren.

Vollsperrung Stift-Tepl-Straße

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 10. Juni, wird die Stift-Tepl-Straße im Bereich der Hausnummer 50 von 6 Uhr bis voraussichtlich 16 Uhr aufgrund der Aufstellung eines Autokrans voll gesperrt. Die Straße wird beidseitig als Sackgasse ausgewiesen. Fußgängerinnen und Fußgänger können den gesperrten Bereich weiterhin passieren.

Anzeige

MODERNE WERBUNG FÜR KLEINE BETRIEBE

Geringe Kosten, große Wirkung: Neue Kunden mit Online-Kampagnen erreichen



Online-Kampagnen müssen nicht kompliziert sein.

Bild: magnific.com

Während große Unternehmen längst Daten analysieren, Zielgruppen pixelgenau ansprechen und ihre Kampagnen in Echtzeit optimieren, setzen 80 Prozent der kleinen und mittleren Unternehmen (KMUs) in Deutschland kein professionelles Marketing ein.

Dabei ist digitales Marketing längst kein Hexenwerk mehr, sondern ein Werkzeug, das auch für den Tischlerbetrieb, die Bäckerei oder den Elektriker um die Ecke funktioniert. Und es bietet präzise, messbare sowie kosteneffiziente Möglichkeiten, um neue Kundengruppen zu erreichen. Besonders für KMUs, die oft weder Zeit noch Budget für große Kampagnen haben, kann es der

Schlüssel sein, um im Wettbewerb zu bestehen.

Messbare Ergebnisse

Doch was genau verbirgt sich hinter dem Begriff? Digitales Marketing umfasst alle Maßnahmen, die online stattfinden, um Produkte oder Dienstleistungen bekannt zu machen. Das reicht von Social-Media-Anzeigen über Suchmaschinenwerbung bis hin zu E-Mail-Kampagnen. Im Gegensatz zu klassischen Methoden wie Flyern oder Zeitungsanzeigen ermöglicht es eine präzise Zielgruppenansprache, messbare Ergebnisse und Echtzeit-Optimierung.

Keine Einbahnstraße

Früher war Werbung eine Einbahnstraße: Man buchte eine Anzeige und hoffte, dass sie die richtigen Leute

erreichte. Heute weiß man genau, wer die Werbung sieht. Und vor allem: was sie danach tun. Tools analysieren, wer auf eine Anzeige klickt, wie lange Nutzerinnen und Nutzer auf einer Website bleiben oder ob sie am Ende tatsächlich kaufen.

Diese Daten fließen direkt zurück in die Kampagne und verbessern sie automatisch. Plattformen wie Nanos gehen noch einen Schritt weiter: Sie nutzen KI, um Anzeigen nicht nur zu schalten, sondern täglich zu optimieren, ganz ohne manuellen Aufwand.

Punktgenau und flexibel

Für viele Kleinbetriebe klingt das zunächst nach einem großen Aufwand. Doch der Einstieg ist einfacher, als man denkt. Wichtig, aber dennoch einfach: die Zielgruppe klar definieren. Wer sind die Kunden und Kundinnen, die ich erreichen möchte? Wo halten sie sich online auf? Social-Media-Plattformen wie Facebook oder Instagram eignen sich besonders für visuelle Produkte oder Dienstleistungen, während Google Ads ideal ist, um Nutzer und Nutzerinnen zu erreichen, die gezielt nach bestimmten Angeboten suchen. Auch die Ziele sollten klar sein: Soll die Kampagne die Bekanntheit steigern, Anfragen generieren oder direkt Verkäufe erhöhen?

Ein weiterer Vorteil des digitalen Marketings: es lässt sich flexibel anpassen. Budgets können jederzeit

angepasst werden, und dank präziser Zielgruppenansprache erreichen Sie genau diejenigen, die tatsächlich Interesse an Ihren Leistungen haben. Das spart nicht nur Kosten, sondern erhöht auch die Effizienz der Werbung.

Lokal sichtbar werden

Für den kleinen Tischlerbetrieb aus Berlin bedeutet das: Durch digitale Werbung kann er lokal sichtbar werden, wenn Kunden und Kundinnen nach „Tischler in meiner Nähe“ suchen. Gleichzeitig lassen sich gezielt diejenigen ansprechen, die nach Maßanfertigungen oder bestimmten Holzarbeiten suchen.

Ein Beispiel: Der Betrieb „Holz & Mehr“ aus Lichtenberg setzte jahrelang auf Mundpropaganda und Anzeigen in der lokalen Zeitung. Seit dem Umstieg auf digitale Werbung läuft die erste Kampagne in unter 10 Minuten. Die KI übernimmt das Schalten und Optimieren der Anzeigen auf Plattformen wie Google und Facebook. Das Ergebnis: 15 Prozent mehr Anfragen im ersten Monat, bei überschaubaren Kosten. „Ich dachte immer, digitale Werbung sei nur etwas für große Unternehmen“, sagt Inhaber Thomas Meier. „Doch heute weiß ich: Es ist der einfachste Weg, neue Kunden zu gewinnen, ohne dass ich mich um die Technik kümmern muss. Zusammen mit unserer Anzeige in der Zeitung, erreichen wir so noch mehr Menschen.“

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Während du dich voll auf dein Handwerk und dein Geschäft konzentrierst, bringt nanos deine digitale Werbung vollautomatisch zu den passenden Kunden.

Kampagnenstart in wenigen Minuten

Alles drin: Werbung auf Google, Facebook, LinkedIn & Instagram.

Dauerhaft optimiert: 24/7 automatische Anpassung durch KI.

Kein Vorwissen nötig: Ohne Marketingwissen, ohne teure Agenturen, ohne komplizierte Tools.

10.000+ Unternehmen vertrauen bereits auf nanos.

25.000+ Ausgespielte Kampagnen

JETZT gratis Demo buchen statt 99€ und mit nanos digitale Werbung schalten.



nanos.ai
Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

nanos

LOKALSPORT



Action am Controller statt im Ring: Das Gaming-Event „Hessen Crash XXIII“ bringt die internationale Fighting-Game-Community ins Kurhaus Bad Homburg. Fotos: privat

Hessen Crash XXIII bringt die Gaming-Szene ins Kurhaus

Bad Homburg (fw). Ein internationales Highlight der Fighting-Game-Community macht erstmals Station in Bad Homburg: Vom Freitag, 5. Juni bis Sonntag, 7. Juni, findet „Hessen Crash XXIII“ im Kurhaus statt und bringt rund 330 Spielerinnen und Spieler aus aller Welt zusammen, darunter etwa 100 Teilnehmende aus dem Ausland. Auch online wird das Event große Reichweite erzielen – mit voraussichtlich rund 30.000 Zuschauern im Livestream.

Das Turnier gilt als eines der traditionsreichsten Events seiner Art in Deutschland und findet bereits seit über 16 Jahren statt. „Wir freuen uns, dass die Veranstaltung Hessen Crash erstmals in Bad Homburg stattfindet. Die Gaming-Industrie ist ein wichtiger und stetig wachsender Wirtschaftsfaktor. Insbesondere für junge Menschen stellt die Kreativwirtschaft zudem ein spannendes Arbeitsumfeld dar“, sagt Alexander Hetjes, Oberbürgermeister der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe.

Als eines der ältesten Fighting-Game-Events Deutschlands bringt Hessen Crash seit über 16 Jahren Spieler aus der gesamten DACH-Region und darüber hinaus zusammen. Das Event steht für Leidenschaft, Community und faire Competition und gilt als zentraler Treffpunkt der europäischen Fighting-Game-Szene. Über Liveübertragungen erreicht das

Event zudem ein internationales Publikum. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Wettbewerbe in insgesamt 13 verschiedenen Fighting-Game-Titeln. Neben bekannten Spielen wie „Tekken 8“ und „Granblue Fantasy Versus: Rising“ geht es auch um die Qualifikation für internationale Turniere. Als offizielles SNK World Championship Qualifikationsturnier bietet Hessen Crash die einmalige Gelegenheit, sich einen Platz in der globalen Rangliste des Kultentwicklers SNK zu sichern und sich für das große Weltfinale zu qualifizieren. Außerdem stehen 2.000 US-Dollar auf dem Spiel. Auch in den Spielen GranBlue Fantasy Versus Rising und Tekken 8 geht es um die Qualifikation für die Weltmeisterschaft.

Doch nicht nur der sportliche Wettbewerb steht im Fokus: Neben den Wettkämpfen in 13 Titeln erwartet die Besucher eine vielseitige Ausstellungsfläche mit besonderen Partnern aus der Gaming- und Kreativszene. So präsentiert unter anderem das Indie-Studio Team Reptile, bekannt durch „Bomb Rush Cyberfunk“, eine spielbare Demo seines neuen Projekts „Hyperfunk“.

Alle Informationen zu Turnieren, Anmeldung und Ablauf sind online unter start.gg/hessen-crash-xxiii abrufbar. Besuchertickets sind vor Ort erhältlich und kosten 15 Euro pro Tag oder 30 Euro für das gesamte Wochenende.



Im Kurhaus Bad Homburg treffen sich bei „Hessen Crash XXIII“ internationale Spieler der Fighting-Game-Szene zu spannenden Wettkämpfen vor großem Publikum und im Livestream.

Freie Plätze im Kurs „Bodystyling“

Friedrichsdorf (fw). Wer seinen Körper in Form bringen oder einfach ein bisschen fitter werden will, ist in den Bodystyling-Kursen des TV Burgholzhausen genau richtig. Das Training kräftigt Beine, Arme, Rücken, Bauch und Po durch einfach auszuführende Übungen. Den Abschluss bildet eine Dehnungs- und Entspannungsphase. Das Angebot richtet sich an alle ab 16 Jahren und auch Männer sind willkommen. Der Bodystyling-Kurs findet montags von 8 bis 9 Uhr sowie mittwochs von 19.30 bis 20.30 Uhr statt. Weitere Infos gibt es unter der E-Mail info@tv-burgholzhausen.de oder per Telefon unter 06007-939245.

Zur Ruhe kommen: Entspannungskurs

Friedrichsdorf (fw). Ein neuer Kurs des TV Seulberg möchte Wege aufzeigen, wie sich trotz forderndem Alltag Entspannung einbauen lässt. Kursleiterin Natalie Ludwig führt in die Tiefenentspannung durch verschiedene Techniken ein. Der Kurs vereint klassische Entspannungsverfahren mit einem ganzheitlichen Konzept, das achtsame Körperarbeit und den Atem als zentralen Regulator einbezieht. Das Angebot findet montags von 18.30 bis 20 Uhr in der Alten Schule Seulberg, Herrenhofstraße 1 statt. Der Kurs ist fortlaufend und mit vorheriger Anmeldung kann geschneppert werden. Weitere Infos und Anmeldung unter info@tv-seulberg.de.

Im Kirdorfer Bürgerhaus rauchen die Köpfe der Denksportler

Bad Homburg (gw). Diesen Termin haben viele Denksportler in ihrem Jahreskalender stets fest notiert: Vom Mittwoch, 3. Juni, bis zum Sonntag, 7. Juni, finden im Kirdorfer Bürgerhaus die mit 5.400 Euro Preisgeld sehr lukrativ dotierten 28. „Rhein-Main Open“ statt, die vom Schachklub Bad Homburg ausgerichtet werden.

„Mit Hagen Poetsch ist diesmal sogar ein Großmeister am Start“, freut sich Ansgar Göbel, der Pressewart des SK Bad Homburg, der 2027 auf sein 100-jähriges Bestehen zurückblicken kann. Der 34-jährige gebürtige Berliner Poetsch gewann übrigens 2023 neben den „Rhein-Main Open“ auch den Weltmeistertitel im Tetris.

Das Interesse an diesem Turnier, bei dem nach dem Schweizer System sieben Runden gespielt werden, war und ist auch dieses Mal riesengroß. Mehr als 60 Teilnehmer stehen noch auf der Warteliste, nachdem mit der Zahl von 220 Schachspielern die Obergrenze der Kapazität bereits sehr schnell erreicht worden ist. Die erste der sieben Runden, bei der die Paarungen ausgelost werden, beginnt am Mittwoch um 18.30 Uhr. Weiter geht es am Donnerstag um 10.15 und 16.30 Uhr, am Freitag um 16.30 Uhr sowie am Samstag um 16.30 und 19.15 Uhr.

Die Schluss-Runde startet am Sonntag um 10.15 Uhr, am Nachmittag erfolgt ab 16.15 Uhr dann die Siegerehrung, wobei der Gewinner des A-Turniers 750 Euro Preisgeld erzielt

und der Gewinner des B-Turniers 300 Euro. Dass sich Schach nach wie vor in allen Altersklassen großer Beliebtheit erfreut, zeigt die Tatsache, dass diesmal fast 70 Jugendliche und mehr als 50 Senioren an den Tischen sitzen werden. Als Titelverteidiger startet der erst 18-jährige Internationale Meister vom FTV 1860 Frankfurt Bennet Hagner, der dieses lukrative Turnier nach 2022 und 2025 zum dritten Mal gewinnen möchte.

Das Orga-Team mit dem Vereinsvorsitzenden Walter Schmidt an der Spitze sowie Ansgar Göbel, Roland Schmitt, Wolfgang Gebauer, Paul Lenhart und Fabian Czappa hat mit den Vorbereitungen bereits zu Beginn dieses Jahres begonnen.

Die Siegerliste der Rhein-Main-Open: IM (Internationaler Meister) Slavko Cicak (1998), Mikhail Zaitsev (1999), Karl-Jasmin Muranyi (2000), IM Yuri Boidman (2001), IM Stefan Solonar (2002), FM (Fide-Meister) Igor Solomunovic (2003), IM Leonid Milov (2004, 2009 und 2014), IM Stefan Solonar (2005), GM (Großmeister) Igor Khenkin (2006, 2007, 2010 und 2017), GM Thomas Luther (2008), FM Matthias Dann (2011), GM Vadim Malakhatko (2012), IM Torbjörn Ringdal Hansen (2013), GM Leonid Milov (2014), GM Michael Hoffmann (2015), GM Eric van den Doel (2016), IM Petro Golubka (2018 und 2019), Bennet Hagner (2022 und 2025), GM Hagen Poetsch (2023) und IM Johannes Carow (2024).



Von Mittwoch bis Sonntag rauchen im Kirdorfer Bürgerhaus bei den 28. „Rhein-Main Open“ des Schachklubs Bad Homburg wieder die Köpfe. Foto: Gerhard Strohmann

25 Jahre Budo-Frühjahrslehrgang beim TV Seulberg

Friedrichsdorf (fw). Ein besonderes Jubiläum feierte die Kampfsportabteilung des TV Seulberg am ersten Maiwochenende: Bereits zum 25. Mal fand der traditionelle Budo-Frühjahrslehrgang statt. Rund 100 Kampfsportlerinnen und Kampfsportler aus verschiedenen Vereinen und Stilrichtungen kamen vom 1. Mai bis 3. Mai zusammen, um gemeinsam zu trainieren, Erfahrungen auszutauschen und neue Impulse für ihr sportliches Wirken mitzunehmen. Der Begriff „Budo“ stammt aus dem Japanischen und dient als Sammelbegriff für verschiedene Kampfkünste und Kampfsportarten. Entsprechend vielfältig gestaltete sich auch das Programm des Lehrgangs. Die Teilnehmer erhielten Einblicke in unterschiedliche Disziplinen und konnten an zahlreichen Trainingseinheiten teilnehmen. Dabei standen nicht nur Technik und Bewegung im Mittelpunkt, sondern auch der sportliche Austausch und das Miteinander über Vereins- und Stilgrenzen hinweg.

Ein Höhepunkt des Jubiläumswochenendes war die Budo-Gala am Samstagabend. Bei der festlichen Veranstaltung präsentierten die Aktiven eindrucksvolle Vorführungen und gaben den Gästen einen Einblick in die Vielfalt und Faszination der Kampfkünste. Gleichzeitig bot die Gala den passenden Rahmen, um das 25-jährige Bestehen des Lehrgangs gebührend zu feiern.

Zu den Gästen zählte auch Friedrichsdorfs Bürgermeister Lars Keitel, der sich von der



Technik, Disziplin und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt des 25. Budo-Frühjahrslehrgangs des TV Seulberg, der Kampfsportbegeisterte aus der Region zusammenführte.

besonderen Atmosphäre sowie dem Engagement der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beeindruckt zeigte.

Wer selbst Interesse an Kampfsport, Bewegung und Gemeinschaft hat, kann jederzeit beim Training der Kampfsportabteilung des TV Seulberg vorbeischauchen. Neueinsteiger sind willkommen.

Informationen zu Trainingszeiten und Angeboten gibt es auf der Internetseite des TV Seulberg unter www.tv-seulberg.de.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 11: Scheidung: Ja oder nein?
von Andrea Peyerl

Sie leben ein Jahr voneinander getrennt. Einige Dinge sind zumindest vorübergehend geregelt. Nach Ablauf des Trennungsjahres stellt sich dann meist die Frage, ob das Scheidungsverfahren bei Gericht eingeleitet werden soll oder nicht. Dies ist nicht nur eine emotionale, sondern vor allem eine strategische Frage. Die damit verbundenen Vor- oder Nachteile sind den wenigsten bekannt.

Immer vorausgesetzt, dass es keine modifizierte notarielle Vereinbarung gibt, löst das Scheidungsverfahren einen Stichtag aus, der für die Altersversorgung und die Vermögensauseinandersetzung von erheblicher Bedeutung ist. Auch der Ehegattenunterhalt nach der Scheidung ist mit dem Unterhalt während des Getrenntlebens nicht identisch.

Sie brauchen zu diesen Themen qualifizierte anwaltliche Beratung. Die einzelnen Entscheidungskriterien werden in den folgenden Beiträgen kritisch beleuchtet. Spätestens jetzt ist es auch an der Zeit, mit Ihrer anwaltlichen Vertretung die Scheidungsfolgesachen vorzubereiten. Informieren Sie sich zu dem Thema Scheidungsfolgen auch in meinem Ratgeber „Ehevertrag und Scheidungsvereinbarung“, Beck-Rechtsberater im dtv.

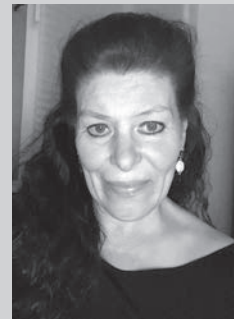
Fortsetzung am Freitag, dem 19. Juni 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Online-Vorträge der Energieberatung

Hessen (hw). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hessen bietet auch im Juni 2026 wieder mehrere kostenfreie Online-Vorträge zu den Themen energetische Sanierung, Photovoltaik und Wärmepumpen an. Die Veranstaltungen werden unabhängig und gefördert durchgeführt. Die Teilnahme erfolgt bequem von zu Hause aus per Internet. Fragen können während der Vorträge über einen Chat gestellt werden, eine Kamera oder ein Mikrofon werden nicht benötigt. Eine Anmeldung ist über die Internetseite der Verbraucherzentrale Hessen erforderlich. Den Auftakt bildet am Mittwoch, 10. Juni, von 12 bis 13 Uhr der Online-Vortrag „Mittagsnack: Nachträgliche Wärmedämmung von Wohngebäuden“. Dabei erläutert Energieberater Robert Spalj verschiedene Möglichkeiten der Wärmedämmung und das richtige Vorgehen bei der energetischen Sanierung. Thematisiert werden zudem staatliche Fördermöglichkeiten. Eine Wärmedämmung kann Heizkosten senken und den sommerlichen Wärmeschutz verbessern.

Am Mittwoch, 17. Juni, von 17.30 bis 19 Uhr steht das Thema „Photovoltaik für Haus und Elektroauto“ im Mittelpunkt. Energieberater Rudolf Bersch informiert über die Grundlagen der Solarstromerzeugung, die Voraussetzungen für den Betrieb einer Photovoltaikanlage sowie über Kosten und Nutzen. Haushalte mit einem geeigneten Dach können einen erheblichen Teil des erzeugten Stroms selbst nutzen und dadurch ihre Energiekosten reduzieren. Der dritte Vortrag findet am Mittwoch, 24. Juni, von 17.30 bis 19 Uhr unter dem Titel „Die Wärmepumpe – eine (nachhaltige) Alternative?“ statt. Energieberaterin Frauke Hasheider erläutert die Funktionsweise von Wärmepumpen und zeigt auf, unter welchen Bedingungen diese Heiztechnik sinnvoll eingesetzt werden kann. Weitere Informationen sind auf den Internetseiten der Verbraucherzentrale zu finden. Auskünfte gibt es auch kostenfrei unter der Telefonnummer 0800-809802400.

Beratungsreihe Kompass Familie

Bad Homburg (hw). Die erfolgreiche Beratungsreihe „Kompass Familie“ wird im Jahr 2026 fortgesetzt und weiter ausgebaut. Mit neuen Terminen und bewährtem Konzept bietet die Stadt Bad Homburg Familien erneut eine niedrigschwellige und kostenfreie Unterstützung rund um staatliche Leistungen und familienbezogene Angebote. Viele Familien stehen weiterhin vor der Herausforderung, sich im komplexen System von finanziellen Leistungen, Beratungsangeboten und Zuständigkeiten zurechtzufinden. Genau hier setzt „Kompass Familie“ an: Ziel ist es, Orientierung zu geben, Barrieren abzubauen und sicherzustellen, dass Familien die Unterstützung erhalten, die ihnen zusteht. Am Donnerstag, 11. Juni, von 16 bis 18 Uhr, Dienstag, 18. August, von 16 bis 18 Uhr und Montag, 19. Oktober, von 15 bis 17 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, sich direkt vor Ort umfassend beraten zu lassen. Veranstaltungsort ist der Bereich gegenüber der Tourist-Info im Kurhaus Bad Homburg in der Louisenstraße 69.

Das Angebot ist bewusst praxisnah gestaltet: Familien erhalten gebündelte Informationen, persönliche Beratung sowie – in vielen Fällen – direkte Unterstützung bei der Antragstellung. Behandelt werden unter anderem Themen wie Kindergeld, Kinderzuschlag, Wohngeld, Unterhaltsvorschuss, Leistungen des Jobcenters, Elterngeld, Bildungs- und Teilhabeleistungen sowie Fragen rund um Kita-Anmeldung, Kita-Kostenübernahme und das Portal „Little Bird“. Ein besonderer Vorteil: Die relevanten Institutionen sind direkt vor Ort vertreten. Dazu gehören unter anderem die Familienkasse Hessen, das Jobcenter Hochtaunuskreis, pro familia Friedrichsdorf sowie verschiedene Fachbereiche der Stadtverwaltung. Die Teilnahme ist unkompliziert und ohne vorherige Anmeldung möglich. Mit „Kompass Familie“ setzt die Stadt Bad Homburg ein klares Zeichen für mehr Chancengerechtigkeit und bessere Zugänge zu Unterstützungsleistungen für Familien.



ANKÄUFE

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskret. Barabwicklung. Tel. 06181-14164

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093**

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Suche CD- und Schallplatten-sammlungen in gutem Zustand.
Tel. 01556/7431956

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr.
Tel. 06173/9772739

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern. Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Altes Paar sucht Wohnmobile/ Campingbus oder Wohnwagen. Gerne auch ein älteres Modell für Privat. Bitte alles anbieten.
Tel. 0177/7177706

Ich kaufe Damenbekleidung, Accessoires und Flohmarktartikel.
Tel. 0152/27001868

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Vermiete PKW-Stellplatz auf Grundstück Kronthaler Str. unterhalb Steinbruch. Nicole71@gmx.net

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Club der Kunstfreunde - Theater, Museen und Oper - nimmt noch neue Mitglieder auf.
Tel. 0162/3360685

Wer hat Lust auf ein Single-Treffen in Frankfurt (Spaziergang am Mainufer und Mittagessen)? Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter:
Tel. 06034/4049464

Lebensfrohe Seniorin aus Kronberg bitte nochmal bei mir melden. Habe Ihre Nr. leider gelöscht. Günther Sch.

Chris, 180, Mitte fünfzig, gepflegt, verh. aber vernachlässigt, sucht Leidensgenossin, die auch noch nicht auf „die schönen Dinge“ verzichten möchte.
chris.calcas@gmx.de

PARTNERSCHAFT

Dominanter attraktiver Herr (59), derzeit bescheiden lebend, sucht eine großzügige, solvente, devote Frau für gemeinsames edles Leben.
liebtaunus@outlook.de

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Christine Anfang 50 mir fehlt der Kuss am Morgen und ein liebevoller Partner an meiner Seite. Ich bin eine sehr zärtliche, humorvolle, aufgeschlossene Frau mit Herz. Hast du Lust mich kennenzulernen, dann melde Dich für ein Treffen. ü.Pv 01796823019

Liebevolle Heidi 69 fühle mich so allein, möchte so gerne den heißen Sommer zu zweit beginnen. Bin sehr häuslich, fleißig, und liebe die Natur. Wünsche mir so sehr, dass du Dich meldest für ein Treffen zum Eis essen melde Dich. ü.Ag.VMA Tel 015127186363

> Gisela, 69 J., mit hüb. Gesicht u. schöner weibl. Figur, völlig ungebunden. Ich fahre gern Auto, bin e. gute Köchin u. Hausfrau, aber überhaupt nicht gern allein. Brauche keinen Luxus, nur einen lieben Mann, zu dem ich gehöre u. dem ich vertrauen kann. Melden Sie sich üb. pv u. lassen Sie uns nicht länger einsam sein. Tel. 0162-7928872

> Margot, 74 J., hübsch, fraulich, naturverb. u. umzugsbereit. Als gute Hausfrau Sorge ich gerne für Gemütlichkeit u. Ordnung. Bin auch kochbegeistert u. in meiner Küche wird es nie langweilig. Ich freue mich auf Ihren Anruf üb. pv, wenn Sie nicht nur e. Platz an meinem Tisch, sondern auch in meinem Herzen suchen. Tel. 0176-34498341

Ich, Susanne, 71 Jahre jung, mit weibl. Figur u. voller Oberweite, ich bin gut versorgt, liebe die Häuslichkeit, bin e. leidenschaftl. Köchin, mag die Natur, Spaziergänge, E-Bike fahren. Nach Jahren der Einsamkeit wünsche ich mir pv von ganzem Herzen e. ehrl. Mann, der auch wie ich die Liebe u. Zweisamkeit vermisst. Tel. 0151 – 62913874

BETREUUNG/PFLEGE

Gesucht wird Physio-/Ergotherapeut:in/Pflegefachkraft im Nebenjob zur Mobilisation rollstuhlnutzender Seniorin mit kognitiver Beeinträchtigung. Bad Homburg Stadtmitte, Parkmöglichkeit vorhanden.
Tel. 0162/5990770

24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause
„Ich will das Beste für meine Mutter.“
FÜR FRANKFURT UND DEN TAUNUS
Telefon: 06171 - 89 29 539
Brinkmann®
PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG
Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

HÄUSLICHE PFLEGE

Altenpfleger/-in für 87-Jährigen mit Haushaltsführung auf Festanstellung, 38 Stunden/pro Woche, in Königstein gesucht.
Tel. 0171/1000152

Wer's wissen will, klickt uns.

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte.
Tel. 069/34867261

Gesucht werden Menschen mit sozialem Bewusstsein, die Solidarität nicht nur politisch denken, sondern auch leben. Verlässliche Mama mit 2 Kindern und berufstätigem Hund sucht in Oberursel Wohnraum (Miete/Kauf). Im sozialen Bereich engagiert, im öffentlichen Dienst tätig, festes Einkommen, mit etwas Eigenkapital, handwerklichem Geschick.
Chiffre VT 01/23

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis.
Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.
Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus.
Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat.
Tel. 0173/7231677

Bücherlößencup: Jubel, Medaillen und große Begeisterung



Die Sieger der Einzelwertungen jubeln vor Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bankdirektor Lukas Schamber und Moderator Dirk Reinmann (v.li.) sowie den Hauptorganisatorinnen Ursula Steffan (li.) und Silke Zielke (re.).
Fotos: Harald Strier

Bad Homburg (hw). Mit einem Mal brach der Jubelorkan bei der Preisverleihung des Bücherlößencups los. Nachdem sich die Kinder der siegreichen Schulklassen 2 und 3 der vier Bad Homburger Grundschulen noch recht ruhig und leicht angespannt am Mittwoch vor der improvisierten Bühne auf dem

Kurhausvorplatz versammelt hatten, brachen spätestens beim Aufruf der einzelnen Schulen alle Dämme. Mit ihren hellen Stimmen feierten sich die Mädchen und Jungen selbst, so dass sich der Schirmherr, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, mit den Mitgliedern vom veranstaltenden Lions Club Bad

Homburg-Hessenpark freute: „Es hat Riesenspaß gemacht. Tolle Kinder, tolles Projekt, ganz viel innovative Ideen, ganz viel Inspiration, ganz viel Einsatz, ganz wunderbar mit anzusehen.“

Etwa 150 Kinder der Hölderlinschule, Maria-Scholz-Schule, Grundschule im Eschbachtal und der Grundschule Dornholzhausen erlebten den ersten Höhepunkt, als der Lions-Bücherlöwe hinter der Bühne auftauchte, um den sie sich scharten. Dann wurde es spannend, denn die Namen der Besten, die die Hauptorganisatoren Ursula Steffan und Silke Zielke, dazu der Oberbürgermeister und Sparkassendirektor Lukas Schamber vom Hauptsponsor Taunus-Sparkasse, ehrten, wurden verlesen. Die Kinder hatten sich seit September Bücher auf der Webpage Antolin ausgesucht und danach Fragen zum Textverständnis beantwortet. Es gab für die Gewinner der Klassenkategorie Pokale in Gold, Silber und Bronze, dazu Urkunden und für die beiden Ersten jeweils der Klassenwertung 2 und 3 noch einen Gutschein über 500 Euro für die Klassenkasse. Medaillen und Urkunden erhielten die jeweils besten drei Kinder in den Wertungen Deutsch als Muttersprache und Deutsch als Zweitsprache. Alle 420 Kinder, die teilgenommen hatten, bekamen nach Rückkehr in die Klassen einen Eisgutschein über jeweils vier Euro, unterstützt von den Eisdielen „Eiscafé De Pellegrin“ und „Gelato Amalfi“. „Ein solcher Wettbewerb ist eine schöne Anregung, mal wieder zu einem analogen Buch zu greifen. Das ist die größte Herausforderung heute, sowohl im privaten als auch im Schulbereich für die Lehrerinnen und Lehrer, die Kinder wegzubringen von der Bildschirmzeit, um die Fantasie anzuregen“, kommentierte Hetjes.

Bessere Noten durch Leselust

Und jedes Mal, wenn der Name der erfolgreichen Schule verkündet wurde, erscholl bereits der kreischende Jubel. Das änderte sich auch nicht bei der Verkündung der einzelnen Siegernamen, die Klassen feuerten die Ihren sogar in Sprechchören an und empfingen sie in einer Jubeltraube, wenn sie mit Urkunde und Medaille von der Bühne in ihren Kreis zurückkehrten.

„In die vielen strahlenden Kinderaugen zu schauen bereitet große Freude. Gerade dieses Thema Lesen in der Grundschule schon zu unterstützen, finde ich total toll“ sagte der Filialleiter der Taunus-Sparkasse, Lukas Schamber. Der Familienvater erklärte sofort seine Bereitschaft, das Projekt auch im nächsten Jahr zu unterstützen. Um zu ergänzen: „Wir hoffen, dass die Zustimmung weiter wächst und im nächsten Jahr vielleicht flächendeckend alle Grundschulen mitmachen.“

Nur Positives berichteten auch die Lehrerinnen über die Wirkung des Bücherlößencups. „Die Kinder sind richtig mitgerissen. Ich denke, dass das die Kinder auch in Zukunft weiter motiviert, dranzubleiben“, sagte Klassenlehrerin Judith Färber von der siegreichen 2a der Grundschule Dornholzhausen. Sie registrierte auch: „Das Textverständnis hat sich dadurch verstärkt. Wenn man Bücher liest, soll man sie auch inhaltlich verstehen, sonst würden die Kinder die Bücher ja auch nicht lesen.“ Und die Mutter Mirella Stekovic meinte: „Ich finde schon, dass die Deutschnoten durch die Teilnahme an dem Wettbewerb besser geworden sind, da ja auch der Wortschatz erweitert wird.“

Die diesjährigen Preisträger des Bücherlößencups 2025 in der Klassenstufe 2 waren in

der Klassenwertung die Klasse 2a der Grundschule Dornholzhausen mit Klassenlehrerin Judith Färber (Gold), die Klasse 2c der Hölderlinschule mit Klassenlehrerin Andrea Keßler (Silber) sowie die Klasse 2b der Maria-Scholz-Schule mit Klassenlehrerin Anna Asschenfeldt (Bronze).

Die Bücherlößencup Medaille 2025 in der Einzelwertung Deutsch als Muttersprache ging in Gold an die Hölderlinschule, Klasse 2c mit Klassenlehrerin Andrea Keßler, in Silber an die Grundschule Dornholzhausen, Klasse 2a mit Klassenlehrerin Judith Färber und in Bronze an die Maria-Scholz-Schule, Klasse 2b mit Klassenlehrerin Anna Asschenfeldt.

In der Wertung „Beste Einzelleistung Deutsch als Zweitsprache“ belegte die Hölderlinschule, Klasse 2c mit Klassenlehrerin Andrea Keßler den ersten und die Hölderlinschule, Klasse 2a mit Klassenlehrerin Raika Keßler den zweiten Platz, Bronze ging an die Maria-Scholz-Schule, Klasse 2b mit Klassenlehrerin Anna Asschenfeldt. In der Kategorie „3. Schulklasse“ gewann die 3a der Hölderlinschule mit Klassenlehrerin Katrin Jung Gold in der Klassenwertung. Silber ging an die Klasse 3b der Grundschule im Eschbachtal mit Klassenlehrerin Daniela Schröder, Bronze an die Klasse 3c der Hölderlinschule mit Klassenlehrerin Verena Suppinger.



Strahlende Gesichter, Medaillen und jede Menge Applaus: Der Bücherlößencup belohnte die Lesefreude und den Einsatz von 420 Bad Homburger Grundschulkindern.

In der Einzelwertung Deutsch als Muttersprache erreichte die Grundschule im Eschbachtal, Klasse 3b mit Klassenlehrerin Daniela Schröder den ersten Platz vor der Hölderlinschule, Klasse 3a mit Klassenlehrerin Katrin Jung und der Hölderlinschule, Klasse 3c mit Klassenlehrerin Verena Suppinger.

In der Kategorie Deutsch als Zweitsprache gewann die Hölderlinschule, Klasse 3a mit Klassenlehrerin Katrin Jung vor der Hölderlinschule, Klasse 3b mit Klassenlehrerin Maarit Kursawe und der Grundschule im Eschbachtal, Klasse 3b, Klassenlehrerin Daniela Schröder.

Der Bücherlößencup zeigte einmal mehr, wie viel Begeisterung Lesen auslösen kann – und dass gemeinsamer Erfolg, Anerkennung und Lesefreude eine ganze Schulgemeinschaft mitreißen können.



Siegesfeier der 3a der Hölderlin-Schule mit Lehrerin Katrin Jung anlässlich des Klassensiegs.

Anzeige

VolksInvest macht's möglich

INVESTIEREN Solarpark Ratekau: Einfach, digital, bereits ab 50 Euro



Ein solcher Solarpark bietet Möglichkeiten.

Foto: Magnific

Mit VolksInvest können Privatpersonen jetzt in den Solarpark Ratekau investieren. Ein Projekt mit drei Jahren Laufzeit (anschließend Exit oder Refinanzierung) und quartalsweisen Ausschüttungen. Die prognostizierte Rendite beträgt für Investoren ab 50 Euro 5,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung. Ab 5.000 Euro sind es 6,00 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung und ab 25.000 Euro 7,50 % p.a. plus 0,50 % Erfolgsbeteiligung. Bisher waren solche Infrastrukturinvestments nur Großanlegern vorbehalten. Doch dank der Kooperation von EGRO Mediengruppe und FINEXITY ist der Einstieg nun für jeden möglich.

Warum lohnt sich das?

Der Solarpark Ratekau bietet Anlegern stabile Erträge durch jährliche Auszahlungen von Zinsen und Tilgung. Sicherheit wird durch eine Allgefahrenversicherung, 24/7-Überwachung und schnelle Reparaturmechanismen gewährleistet. Bei Direktinvestments in Anlagenteile wie Wechselrichter können zudem steuerliche Vorteile wie der Investitionsabzugsbetrag (IAB) oder Sonderabschreibungen genutzt werden. Gleichzeitig leistet jeder investierte Euro einen Beitrag zur Energiewende, indem klimaneutraler Strom für bis zu 1.000 Haushalte erzeugt wird.

Jetzt ganz einfach investieren

1. Registrierung & Legitimation

Erstellen Sie in wenigen Minuten ein kostenloses Konto auf www.volks-invest.de. Die digita-

le Identitätsprüfung (z. B. per Videoident) ist schnell erledigt, ganz ohne Papierkram.

2. Asset-Auswahl

Stöbern Sie im Marktplatz von VolksInvest und wählen Sie Ihr Wunschprojekt. Etwa den Solarpark Ratekau. Alle Investments sind mit genauen Infos zur prognostizierten Rendite, Laufzeit und Risiken hinterlegt.

3. Investment

Entscheiden Sie sich für einen Betrag (ab 50 Euro) und zeichnen Sie das Projekt digital mit einem Klick. Nach der Zahlung sind Sie dabei und können Ihre Investition im persönlichen Dashboard verfolgen.

Weitere Infos: www.volks-invest.de



Gesetzlicher Risikohinweis:

Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

STELLENMARKT

Bundesweiter Seminaranbieter sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Bad Homburg

Bürokräft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Sie unterstützen uns bei der Büroarbeit mit MS-Office und der Veranstaltungsorganisation.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen und Einstiegstermin per E-Mail an unseren Geschäftsführer Herr Eckart Roeder, personal@dgwz.de

Deutsche Gesellschaft für wirtschaftliche Zusammenarbeit
Louisenstraße 120
61352 Bad Homburg
Telefon 06172 98185-0
www.dgwz.de/karriere

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?



Anzeigen-Hotline (06171) 62880

Wir beraten Sie gern.

Vielfältige Kurse im Frauenbildungszentrum im Juni

Bad Homburg (fw). Auch vor den Sommerferien bietet das Frauenbildungszentrum Bad Homburg ein abwechslungsreiches Kurs- und Workshopprogramm an. Die Veranstaltungen finden in der Regel in kleinen Gruppen von vier bis sieben Personen statt und ermöglichen eine individuelle Betreuung. Den Auftakt macht am Freitag, 19. Juni, von 19 bis 21 Uhr der Abend „Märchen zum Glücklichein“. Die Märchenerzählerin Michaele Scherenberg präsentiert heitere und inspirierende Geschichten rund um das Thema Glück. Kreativ und praxisnah wird es am Samstag, 20. Juni, von 12 bis 16 Uhr beim Workshop „Individuelles Make-up – Dein perfekter Look“. Teilnehmende lernen, mit passenden Farben und Techniken ihre natürliche Ausstrahlung zu betonen und ihren persönlichen Stil zu entwickeln.

Ein besonderes Natur- und Kunsterebnis bietet der Keramik-Workshop „Skulpturen aus der Stille“ am Sonntag, 21. Juni, von 10 bis 16 Uhr. In einem idyllisch gelegenen Atelier im Taunus gestalten die Teilnehmenden individuelle Ton-Skulpturen in entspannter Atmosphäre. Zum Monatsende lädt am Samstag, 27. Juni, von 11 bis 13 Uhr das Angebot „Pferde-T-Räume – Auszeit mit Pferden“ zu einer besonderen Erfahrung ein. In einer kleinen Gruppe verbringen die Teilnehmenden gemeinsam mit einem Pferd Zeit in der Natur und genießen eine entschleunigende Auszeit. Weitere Informationen zu allen Angeboten gibt es im Frauenbildungszentrum Bad Homburg unter Telefon 06172-84188 sowie im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Großes Interesse bei Infoveranstaltung zu Demenz

Liederbach (hw). Eine gut besuchte Informationsveranstaltung in der Tagespflege Edith Stein der Caritas Taunus mit Sitz in Bad Homburg sowie der Senioren-Wohngemeinschaft Liederbach hat gezeigt: Demenz betrifft viele Menschen – und Verständnis schafft Lebensqualität. Über 40 Teilnehmer aus der Bürgerschaft, begleitet von Fachkräften und Betroffenen, nahmen am Abend teil und nutzten die Gelegenheit zum Austausch. Im Fokus stand das Krankheitsbild Demenz sowie der respektvolle Umgang mit betroffenen Menschen. Dozenten erläuterten Ansätze zur Betreuung, zu unterstützenden Angeboten

im Ort und speziell zum Angebot der Tagespflege und der Wohngemeinschaft vor Ort. Die Veranstaltung war kostenfrei. Die Initiatoren, der Caritasverband Taunus mit der Fachstelle Demenz und der Katholischen Kirche St. Franziskus Kelkheim mit der Sozialraumorientierungsarbeit, zeigten sich zufrieden mit der Resonanz. „Jeder Moment zählt – Lebensqualität trotz Demenz“, so der Veranstalter. Die Möglichkeit zum direkten Gespräch mit Fachkräften und Betroffenen wurde als besonders hilfreich bewertet. Sowohl Inhalt als auch Austausch waren für alle sehr hilfreich. Die Caritas bedankt sich für die zahlreiche und aktive Teilnahme.



Volles Haus, großer Wissensdurst: Demenz ist ein Thema, das (leider) immer mehr Menschen betrifft. Entsprechend groß war der Andrang. Foto: Denise Schwab/Caritas

IMMOBILIENMARKT

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Baumpflege & Baumkontrolle, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken, Sträucher schneiden. Garten- & Landschaftspflege
Baumpflege Rental
Tel. 06171/69 41 54 3
06081/58 72 200

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Anzeige

Der eigene Garten als Urlaubsziel

(DJD). Während sich in den Terminals der großen Flughäfen in der Ferienzeit lange Schlangen bilden und Züge aus allen Nähten platzen, wächst bei immer mehr Menschen der Wunsch nach Erholung ohne Reise stress. „Staycation“ heißt der Trend, der das eigene Zuhause zur Urlaubsdestination macht – entspannt, flexibel und ganz ohne Kofferpacken. Wer sich einen Fertigpool für den eigenen Garten anschafft, investiert einmalig in etwas, das über viele Jahre hinweg Urlaubsgefühle schenkt, und zwar Tag für Tag. Für einen Pool sind heute weit weniger Aufwand und Ausgaben nötig als oft vermutet. Die Komplettsätze aus Polypropylen von Pool-Systems beispielsweise sind bereits vollständig montiert, verrohrt und verkabelt, mehr Informationen gibt es unter www.pool-systems.de.



Wer einen solchen Pool besitzt, muss nicht mehr in den Urlaub fahren. Foto: DJD/Pool-Systems.de/Alexandre Zveiger/Shutterstock

Heinrich Georg Föller Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de



Haustechnik
• Heizung · Sanitär · Solar · Kundendienst ·

Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Zeitung
Sulzbacher Anzeiger · Bad Sodener Woche

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (pr). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach das „Auktionshaus Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügnern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo. Der Schwerpunkt des „Auktionshaus Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im Juni

Einen besonderen Service bietet das „Auktionshaus Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Samstag, 13. Juni, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchsgüter fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktionstage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de



Anders als viele andere Goldankäufer verfügt das „Auktionshaus Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist das „Auktionshaus Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter des „Auktionshaus Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus.

Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt das „Auktionshaus Schwalbach“ aktuell bis zu 139 Euro.

Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmärkte. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernstein-schmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine.

Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 2500€ pro KG Silber

Zinn Silbermünzen Silberschmuck Silberbarren

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

unverbindliche Beratung
seriöser Ankauf
sofort Bargeldauszahlung

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5. Juni	6. Juni	8. Juni	9. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni	13. Juni

Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

Alte + Designertaschen

- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr...

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in Bargeld aus!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Goldschmuck aller Art

Feingold Gold- und Silbermünzen

Wir zahlen zur Zeit bis 139,-€ pro Gramm

Marken-Uhren aller Art

Zahngold

Ankauf von alten Orientteppichen bis zu 20.000 €!

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 2.500 €*

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld
Wir zahlen bis zu 8.000 €*
*in Verbindung mit Gold

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen

Lederjacken

Kroko- & Designer-taschen

Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

Puppen

Gemälde

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
5. Juni	6. Juni	8. Juni	9. Juni	10. Juni	11. Juni	12. Juni	13. Juni

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

P Parkplätze vorhanden

AUKTIONSHAUS SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo • Tel.: 06196 4021328 • Mobil: 0152-14412095
Schulstraße 1A • 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr